iVario® 2-XS
iVario® Pro 2-S

Installationsanleitung

Original-Installationsanleitung

Geräteübergabe

Händler:	Installateur:

Bei allen Rückfragen angeben:

Geräte-Nr.:	
Gerätetyp:	
Ihr Gerät hat geprüft (Name):	

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung ... 5

1.1 Informationen zu dieser Anleitung ... 5

1.2 Zielgruppe ... 6

1.3 Urheberrechte ... 6

1.4 Konformität ... 6

1.5 Haftungs- und Garantiebestimmungen ... 7

1.6 Identifikation des Gerätes ... 8

2 Sicherheit ... 11

2.1 Darstellung der Warnhinweise ... 11

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise ... 11

2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch ... 12

3 Produktbeschreibung ... 13

3.1 Gerätebeschreibung ... 13

3.2 Technische Daten ... 13

3.2.1 Gerätegewicht ... 14

3.2.2 Gerätemaße ... 14

3.2.3 Tiegelmaße ... 15

3.2.4 Wärmebelastung ... 16

4 Transport ... 17

4.1 Hebepunkte am Gerät ... 18

4.2 Transport mit Palette ... 20

4.3 Transport ohne Palette mit Hubwagen ... 21

4.4 Vertikaler Transport ohne Palette mit Hubwagen ... 22

5 Aufstellung ... 24

5.1 Mindestabstand zum Gerät ... 24

5.1.1 Abstand zu Wänden ... 24

5.1.2 Abstand zu Hitzequellen ... 26

5.1.3 Abstand zu Wasserquellen ... 28

5.2 Gerät aufstellen ... 29

5.2.1 Gerät ausrichten ... 30

5.3 Gerät auf Untergestell aufstellen ... 32
5.4 Gerät befestigen ... 32

6 Elektroanschluss ... 33
6.1 Vorschriften zum Elektroanschluss ... 33
6.2 Elektroraum öffnen ... 34
6.3 Potentialausgleich anschließen ... 37
6.4 Gerät mit dem Stromnetz verbinden ... 38
6.5 Gerät für Demo-Modus mit dem Stromnetz verbinden ... 39
6.6 Elektroraum schließen ... 40
6.7 Anschlusswerte verschiedener Spannungsarten ... 42
6.8 Steckdose im Gerät ... 44

7 Netzwerkanschluss ... 46
7.1 Hinweise zum Netzwerkanschluss ... 46
7.2 Gerät an das Netzwerk anschließen ... 46

8 Wasseranschluss ... 47
8.1 Vorschriften zum Wasseranschluss ... 47
8.2 Wasserzulauf anschließen ... 48

9 Abwasseranschluss ... 49
9.1 Vorschriften für den Abwasseranschluss ... 49
9.2 Abwasserablauf anschließen ... 50

10 Erste Inbetriebnahme ... 56

11 Außerbetriebnahme ... 57
11.1 Hinweise zur Außerbetriebnahme ... 57
11.2 Entsorgung ... 57

12 Optionen ... 58
12.1 Aufstelloptionen ... 58
12.1.1 Gerätefußhöhe auf 45 mm [1 ¾ inch] ändern ... 58

1 Einleitung

1.1 Informationen zu dieser Anleitung

Bei diesem Dokument handelt es sich um einen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuellen Stand der Installationsanleitung. Bitte beachten Sie den jeweiligen Versionsstand und das Datum.

Technische Änderungen, Irrtümer und Schreibfehler sind vorbehalten.

Dieses Dokument ist Teil des Gerätes. Lesen Sie diese Anleitung vor der Installation durch. Die Anleitung ermöglicht einen sicheren Umgang mit dem Gerät und eine bestimmungsgemäße Installation.

Die Abbildungen dieser Anleitung sind beispielhaft und können vom Gerät abweichen.

Diese Anleitung gilt für folgende Geräte:

- iVario 2-XS
- iVario Pro 2-S

Aufbewahrung

Verwahren Sie die Installationsanleitung und Betriebsanleitung in unmittelbarer Nähe des Gerätes. Bei einem Serviceeinsatz muss die Installationsanleitung für vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal jederzeit zugänglich sein.

Weitergabe

Geben Sie die Installationsanleitung an den Eigentümer des Gerätes weiter.

Erklärung der Symbole

✔ Eine Voraussetzung listet alle Zustände auf, die vor einer Handlung erfüllt sein müssen.

1. Ein Handlungsschritt beschreibt eine vom Leser durchzuführende Handlung.

> Gibt ein erfolgreiches Zwischenergebnis wieder.

2. Weiterer Handlungsschritt.

>> Das Resultat gibt das Ergebnis der Handlung wieder.

Erklärung der Aufkleber auf dem Gerät

	Symbol für Potentialausgleich nach IEC 60417-5021
	Symbol für gefährliche Spannung nach IEC 60417-5036

1.2 Zielgruppe

- Dieses Dokument richtet sich an ausgebildete Techniker, die nach der Teilnahme an Schulungen und Sicherheitsunterweisungen vom Hersteller zertifiziert wurden.
- Die Installation sowie Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von ausgebildeten Technikern durchgeführt werden.
- Es wird empfohlen, dass nur vom Hersteller autorisierte Techniker die Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten durchführen.
- Das Gerät darf nicht von Kindern genutzt, gereinigt oder gewartet werden. Das Gerät darf nicht zum Spielen verwendet werden. Dies ist auch unter einer Beaufsichtigung untersagt.
- Das Gerät darf nicht von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung oder Wissens benutzt, gereinigt und gewartet werden. Dies gilt nicht, wenn dieser Personenkreis durch eine sicherheitsverantwortliche Person beaufsichtigt und auf die Gefahren des Gerätes hingewiesen wird.
- Um Unfallgefahren oder Sachschäden zu vermeiden, empfiehlt der Hersteller, dass Techniker Schulungen und Sicherheitsunterweisungen regelmäßig besuchen.

1.3 Urheberrechte

Die Weitergaben produktspezifischer Informationen an Dritte ist nicht gestattet. Technische Neuentwicklungen und Änderungen, die dem Fortschritt dienen, sind vorbehalten. Alle Rechte, auch die der Übersetzung und der Vervielfältigung, sind vorbehalten.

1.4 Konformität

Die Konformität bezieht sich auf das gesamte Gerät zum Zeitpunkt der Auslieferung. Bei Erweiterungen, Veränderungen und Anschluss von Zusatzfunktionen ist der Betreiber für eine erweiterte Konformität verantwortlich.

Beachten Sie die entsprechenden landesspezifischen und lokalen Normen und Vorschriften, welche die Installation und den Betrieb von gewerblichen Gargeräten betreffen.

Konformität Europa

- Der Stromanschluss ist nach der IEC 60335 unter der Berücksichtigung der EN 60335 und der VDE 0700 gebaut und geprüft.
- Der Wasseranschluss ist nach der IEC 61770 unter Berücksichtigung der EN 1717, DIN EN 13076 und DIN EN 13077 gebaut und geprüft.
- Der Abwasseranschluss entspricht den einschlägigen Vorschriften gemäß SVGW/SSIGE und ist entsprechend geprüft und zertifiziert.
- Das Gerät ist für den Einsatz bis 4000 m über NHN nach IEC 60335 zugelassen.

Konformität USA und Kanada

- Das Gerät ist nach der UL-197, CSA C22.2 no. 109 und NSF 51 geprüft und gebaut.

1.5 Haftungs- und Garantiebestimmungen

Haftung

Installationen und Reparaturen, die nicht durch vom Hersteller autorisiertem Fachpersonal oder nicht mit Original-Serviceteilen vorgenommen werden, sowie jegliche technische Veränderung am Gerät, die nicht vom Hersteller genehmigt ist, können zum Erlöschen der Produkthaftung durch den Hersteller führen.

Garantie

Schäden aufgrund der Nichtbeachtung dieser Installationsanleitung sind von der Garantie ausgeschlossen.

Ausgenommen von der Garantie sind außerdem:

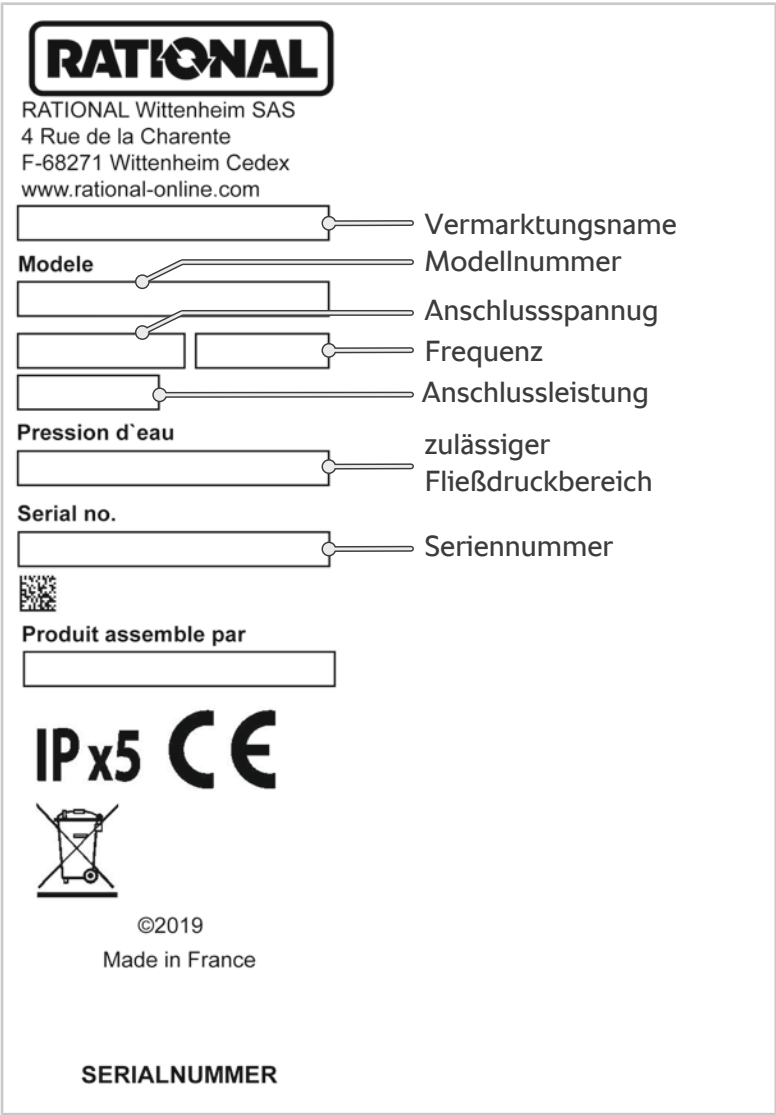
- Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, Installation, Wartung, Reparatur
- Nichtbestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes
- Nicht vom Hersteller autorisierte Umbauten oder technische Veränderungen am Gerät
- Verwendung von nicht Original-Serviceteilen des Herstellers

1.6 Identifikation des Gerätes

Typenschild

Das Typenschild befindet sich hinter dem linken Tiegel auf dem Installationskasten.

Das Typenschild enthält folgende Informationen:



Gerätetyp und Modellnummer

Entnehmen Sie die Zuordnung aus der nachfolgenden Tabelle.

Die Bezeichnung des Gerätetyps und der Modellnummer auf dem Typenschild unterscheiden sich. Je nach Geräteoption erweitert sich die Modellnummer auf dem Typenschild um weitere Stellen.

Gerätegröße Typenschild	Gerätegröße
LMX.100AE ...	iVario 2-XS
LMX.100BE ...	iVario Pro 2-S
LMX.200BE ...	iVario Pro 2-S P

Information
P = mit Druckoption
Sofern in dieser Installationsanleitung nicht ausdrücklich anders angegeben, gelten alle nachfolgenden Beschreibungen gleichermaßen für Geräte mit und ohne Druckoption.

iVario 2-XS ausgeschlossen – keine Druckoption erhältlich.

2 Sicherheit

2.1 Darstellung der Warnhinweise

⚠ GEFAHR

Art und Quelle der Gefahr

Nichtbeachtung führt zu sehr schweren Verletzungen oder Tod.

- Maßnahmen zur Vermeidung.

⚠ WARNUNG

Art und Quelle der Gefahr

Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen.

- Maßnahmen zur Vermeidung.

⚠ VORSICHT

Art und Quelle der Gefahr

Nichtbeachtung kann zu geringfügigen oder mäßigen Verletzungen führen.

- Maßnahmen zur Vermeidung.

HINWEIS

Nichtbeachtung des Hinweises kann zu Sachschäden führen.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Das Gerät ist so konstruiert, dass es bei vorschriftsgemäßer Installation keine Gefahr darstellt. Die richtige Installation des Gerätes wird in dieser Anleitung beschrieben.

- Beachten Sie die jeweiligen landesspezifischen und lokalen Vorschriften und Normen Ihres Landes.
- Benutzen Sie beim Transport Tragehilfen, z. B. Tragegurte.
- Sichern Sie das Gerät bei Transport und nach Aufstellung gegen Kippen.
- Tragen Sie während dem Transport und der Installation geeignete Schutzkleidung, z. B. Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe.

- Stellen Sie das Gerät nur in frostsicherer, windstiller und geschützter Umgebung auf.
- Setzen Sie das Gerät keinen witterungsbedingten Umständen aus, wie z. B. Regen.
- Schließen Sie das Gerät ausschließlich entsprechend der Installationsanleitung und der Angaben auf dem Typenschild an.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie es vom Stromnetz abklemmen oder an das Stromnetz anschließen.
- Transportieren Sie das Gerät nach Nutzung ausschließlich bei Umgebungstemperaturen über 0 °C [32 °F].
- Lagern Sie das Gerät ausschließlich bei Umgebungstemperaturen über 0 °C [32 °F].
- Sprühen Sie keine Aerosole im Umkreis des Gerätes, während das Gerät in Betrieb ist.
- Prüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Benachrichtigen Sie bei Verdacht auf Transportschäden unverzüglich Ihren Fachhändler/Spediteur.

2.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät wurde entwickelt, um Speisen thermisch zuzubereiten. Dieses Gerät darf nur gewerblich genutzt werden, zum Beispiel in Restaurantküchen und Groß- und Gewerbeküchen von Krankenhäusern, Bäckereien oder Metzgereien. Dieses Gerät darf nicht im Freien verwendet werden. Dieses Gerät darf nicht für die kontinuierliche, industrielle Massenproduktion von Lebensmitteln eingesetzt werden.

Jeder andere Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß und gefährlich. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Folgen aus nicht-bestimmungsgemäßem Gebrauch.

3 Produktbeschreibung

3.1 Gerätebeschreibung

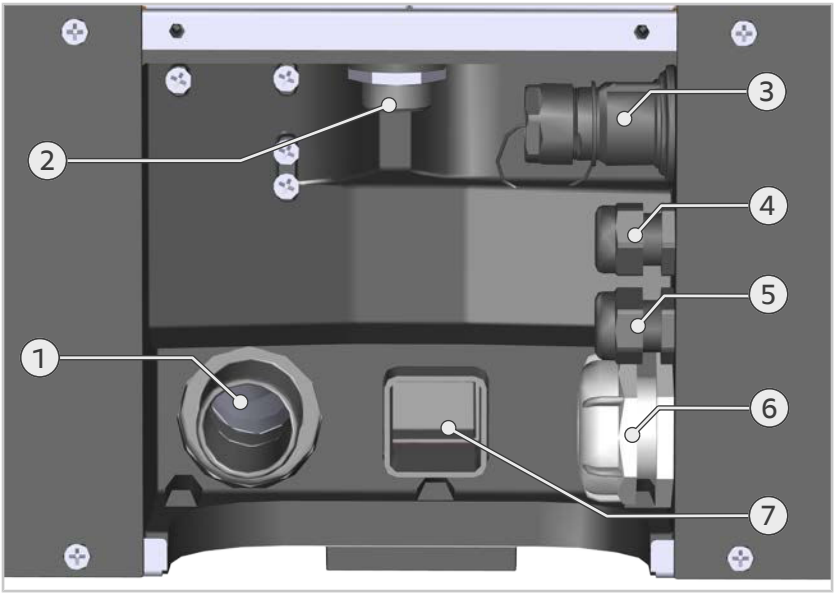
HINWEIS

Sicherheitsüberlauf niemals verschließen oder verrohren

Der Sicherheitsüberlauf muss immer zugänglich und frei sein. Dieser dient zur Entlüftung und bei Verstopfung als Ablauf.

- Reduzieren Sie nicht den Sicherheitsüberlauf im Querschnitt.

Die Anschlüsse für die Installation befinden sich auf der Geräterückseite, hinter der mittleren Abdeckung:



1	Abwasseranschluss	4 5	PG-Verschraubungen für optionale Anschlüsse
2	Wasseranschluss	6	Elektroanschluss
3	Ethernet-Netzwerkanschluss	7	Sicherheitsüberlauf (kein Anschluss)

3.2 Technische Daten

Schutzklasse

Das Gerät entspricht der Strahlwasser-Schutzklasse IPX5.

Umgebungsbedingungen für den Betrieb

- Stellen Sie das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen unter 5 °C [41 °F] auf.
- Nehmen Sie das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen unter 5 °C [41 °F] in Betrieb.
- Stellen Sie das Gerät nur in Räumlichkeiten auf, die über Fenster oder eine Abzugshaube ausreichend be- und entlüftet werden.

Schall-Emissionswert

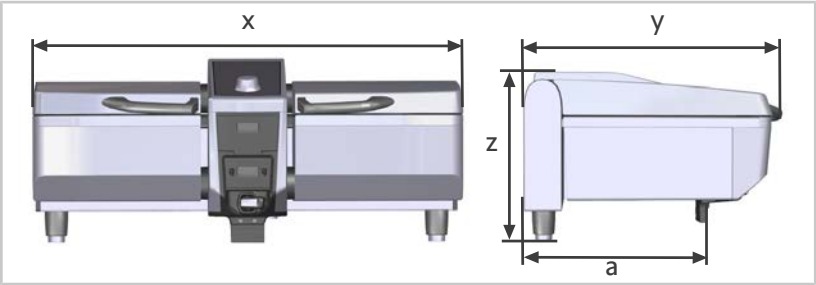
Der Schall-Emissionswert liegt bei unter 70 dB.

3.2.1 Gerätegewicht

Gerätegröße	Gewicht ohne Verpackung kg [lbs]	Gewicht mit Verpackung kg [lbs]
iVario 2-XS	117 [258]	144 [317]
iVario Pro 2-S	134 [295]	161 [355]
iVario Pro 2-S mit Druckoption	157 [346]	184 [406]

3.2.2 Gerätemaße

Die Gerätemaße beziehen sich auf eine Gerätefußlänge von 90 mm [3 ½ inch].



Gerätegröße 2-XS

Breite mm [inch] x	Tiefe mm [inch] y	Tiefe mm [inch] a	Höhe mm [inch] z
1100 [43 ¼]	756 [29 ¾]	547 [21 ½]	485 [19 ⅛]

Gerätegröße 2-S

Breite mm [inch] x	Tiefe mm [inch] y	Tiefe mm [inch] a	Höhe mm [inch] z
1100 [43 ¼]	938 [36 ⅞]	730 [28 ¾]	485 [19 ⅛]

Verpackungsmaße

Gerätegröße 2-XS

Breite mm [inch] x	Tiefe mm [inch] y	Höhe mm [inch] z
1250 [49 ¼]	1100 [43 ¼]	675 [26 ⅝]

Gerätegröße 2-S

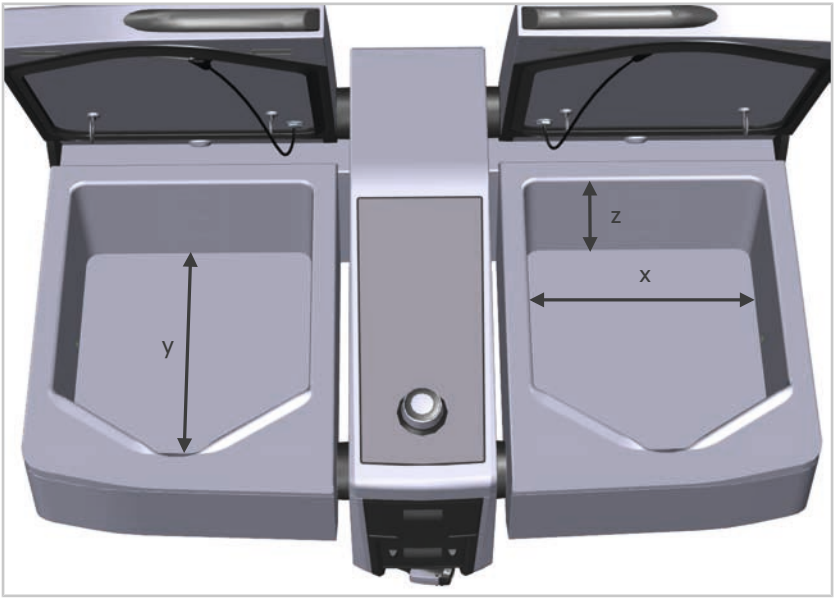
Breite mm [inch] x	Tiefe mm [inch] y	Höhe mm [inch] z
1250 [49 ¼]	1100 [43 ¼]	675 [26 ⅝]

3.2.3 Tiegelmaße

Nutzvolumen

Gerätegröße	Nutzvolumen l [gal]
iVario 2-XS	17 [4,5]
iVario Pro 2-S	25 [6,5]

Tiegelinnenmaße



Gerätegröße	Breite mm [inch] x	Tiefe mm [inch] y	Höhe mm [inch] z
iVario 2-XS	341 [13 ⅜]	370 [14 ⅝]	155 [6 ⅛]
iVario Pro 2-S	341 [13 ⅜]	553 [21 ¾]	155 [6 ⅛]

3.2.4 Wärmebelastung

Gerätegröße	Wärmebelastung latent (kJ/h)	Wärmebelastung sensibel (kJ/h)
iVario 2-XS	14364	2873
iVario Pro 2-S	20866	4309

Technische Neuentwicklungen bzw. Änderungen vorbehalten.

4 Transport

⚠ VORSICHT

Quetschgefahr durch das Gewicht des Gerätes

Hände, Finger und Füße können gequetscht werden.

- Tragen Sie beim Transport geeignete Schutzkleidung.
- Benutzen Sie wenn möglich Tragehilfen, z. B. einen Tragegurt.

⚠ VORSICHT

Kippgefahr bei Transport

Quetschgefahr durch Kippen des Gerätes auf Personen.

- Beachten Sie den Massemittelpunkt des Gerätes.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät beim Transport oder Anheben nicht kippt.

⚠ VORSICHT

Schräge Ebene bei Transport mit Transporthilfe

Quetsch- und Verletzungsgefahr beim Transport mit Transporthilfe über eine Schräge oder unebenen Boden.

- Fahren Sie nicht über eine Schräge mit einer Steigung über 10°.
- Transportieren Sie das Gerät vorsichtig.

HINWEIS

Beschädigung des Gerätes durch Engstellen

- Beachten Sie die Breite und Höhe der Zugänge beim Transport.
- Transportieren Sie das Gerät ausschließlich mit geschlossenem Gerätedeckel.
- Wenn Sie das Gerät vertikal auf dem Geräterücken transportieren, sichern Sie die Gerätedeckel jeweils mit einem Gurt.
- Transportieren und lagern Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum auf dem Geräterücken.

HINWEIS

Unsachgemäßer Transport

Die Gerätefüße können beschädigt werden.

- Schieben Sie das Gerät nicht an den vorgesehenen Aufstellort.
- Transportieren Sie das Gerät sachgemäß entsprechend dieser Anleitung.

- ✔ Das Gerät steht auf der Transportpalette.
- ✔ Die Gerätefüße sind in den Fußführungen im Karton der Transportpalette positioniert.
- ✔ Die vorgesehene Stellfläche ist waagrecht ausgerichtet.
- ✔ Die Gerätedeckel sind geschlossen.
- ✔ Für den Transport sind mindestens 2 Personen erforderlich.

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

4.1 Hebepunkte am Gerät

HINWEIS

Beschädigung durch falsches Anheben

- Heben Sie das Gerät ausschließlich an den vorgesehenen Hebepunkten an.

Massemittelpunkt

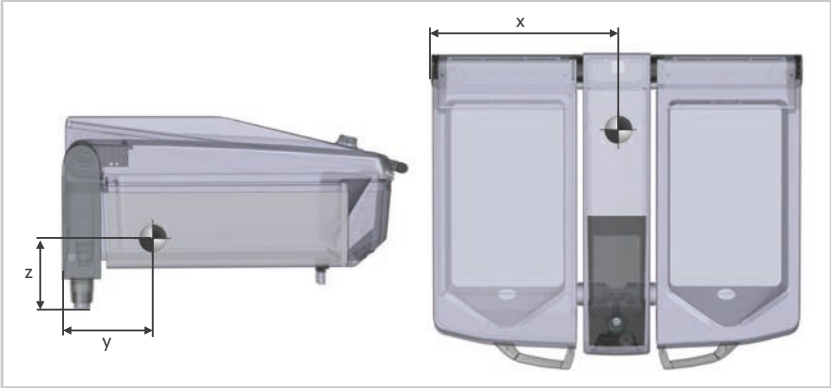
In der folgenden Grafik wird der Massemittelpunkt des Gerätes dargestellt. Die Maße zum Massemittelpunkt sind ungefähre Angaben, die der Orientierung dienen.

⚠ VORSICHT

Quetsch- und Verletzungsgefahr durch Nichtbeachtung des Massemittelpunkts

Bei Nichtbeachtung des Massemittelpunkts kann das Gerät beim Anheben und Transport kippen.

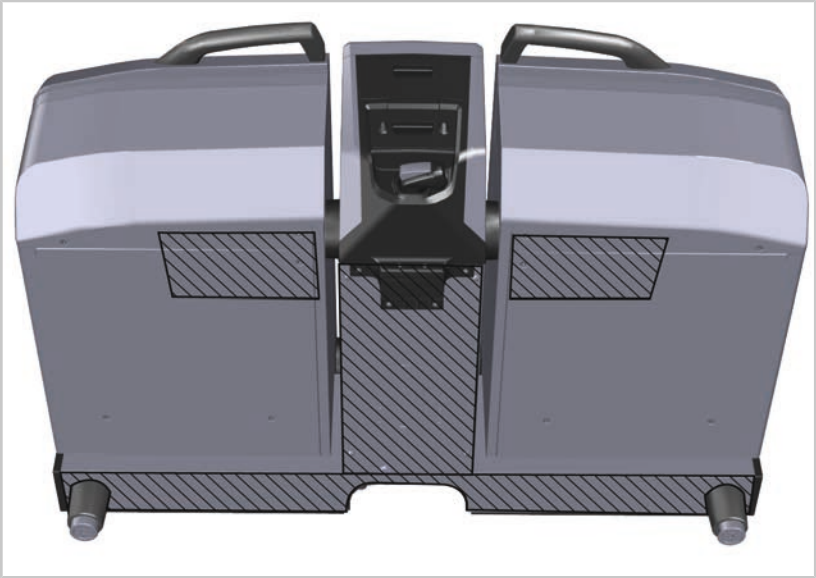
- Achten Sie auf eine gleichmäßige Gewichtsverteilung des Gerätes.
- Beachten Sie den Massemittelpunkt des Gerätes.



Gerätegröße	Breite mm [inch] x	Tiefe mm [inch] y	Höhe mm [inch] z
iVario 2-XS	544 [21 3/8]	176 [6 7/8]	155 [6 1/8]
iVario Pro 2-S	544 [21 3/8]	182 [7 1/8]	161 [6 3/8]

Hebepunkte am Gerät

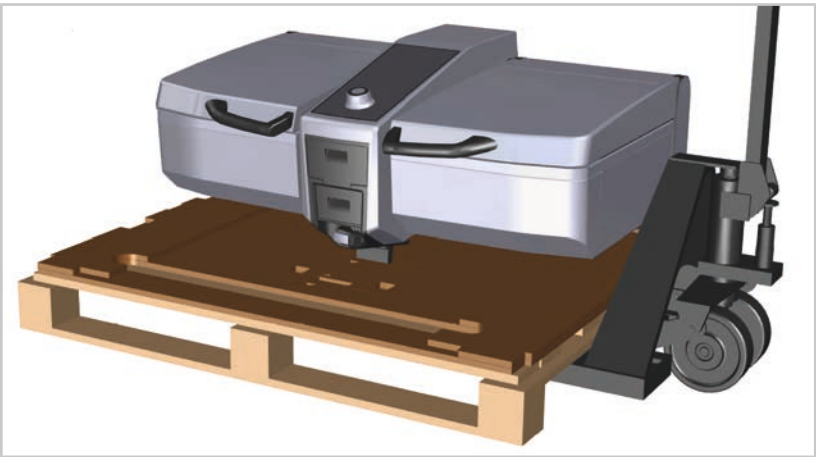
1. Heben Sie das Gerät an dem in der Abbildung markierten Grundrahmen und an der markierten Tiegelverkleidung an.



4.2 Transport mit Palette

- ✔ Das Verpackungsmaterial ist entfernt.
- ✔ Das Gerät steht auf der Transportpalette.

1. Transportieren Sie das Gerät mit der Transportpalette an den Aufstellungsort.



2. Heben Sie das Gerät an den Hebepunkten von der Transportpalette und setzen Sie es auf der vorgesehenen Aufstellfläche ab.

>> Das Gerät ist auf der vorgesehenen Aufstellfläche abgestellt und bereit für die Aufstellung und Installation.

4.3 Transport ohne Palette mit Hubwagen

HINWEIS

Transport mit Transporthilfe ohne Schutz

- Transportieren Sie das Gerät so lange wie möglich auf der Palette.
- Transportieren Sie das Gerät nicht ohne Schutz mit einer Transporthilfe oder einem ähnlichen Transporthilfsmittel.
- Verwenden Sie als Schutz beispielsweise eine Holzplatte.

HINWEIS

Beschädigung durch Fixiergurte

- Achten Sie darauf, dass Sie das Gerät beim Anbringen der Gurte nicht verkratzen oder beschädigen.

HINWEIS

Beschädigung der Gerätefüße beim Kippen des Gerätes

- Achten Sie beim Kippen auf den Geräterücken und beim Kippen vom Geräterücken in die normale Position, dass die Gerätefüße nicht beschädigt werden.

✔ Das Verpackungsmaterial ist entfernt.

✔ Ein Schutz gegen Beschädigung des Gerätes, z. B. eine Holzplatte liegt bereit.

1. Legen Sie den Schutz gegen Beschädigung auf den Hubwagen.

2. Heben Sie das Gerät an den Hebepunkten von der Palette und stellen Sie es auf dem Hubwagen ab.

>> Das Gerät ist auf der vorgesehenen Aufstellfläche abgestellt und bereit für die Aufstellung und Installation.

4.4 Vertikaler Transport ohne Palette mit Hubwagen

⚠ VORSICHT

Quetsch- und Verletzungsgefahr durch vertikalen Transport ohne Gurte

Beim vertikalen Transport können sich die Tiegeldeckel öffnen. Hände, Finger oder Füße können gequetscht werden.

- Fixieren Sie Tiegel und Deckel jeweils mit einem Gurt.

Um das Gerät durch eine Engstelle zu transportieren, können Sie es kurzzeitig in vertikaler Position auf dem Geräterücken transportieren.

1. Fixieren Sie Tiegel und Deckel jeweils mit einem Gurt.

2. Transportieren Sie das Gerät langsam mit dem Hubwagen an den Aufstellungsort. Halten Sie das Gerät während des Transportes fest.

3. Heben Sie das Gerät an den Hebepunkten an und stellen Sie es auf die vorgesehene Aufstellfläche.
4. Entfernen Sie die Fixiergurte.

>> Das Gerät ist auf der vorgesehenen Aufstellfläche abgestellt und bereit für die Aufstellung und Installation.

5 Aufstellung

⚠ VORSICHT

Quetschgefahr bei Aufstellung

Finger, Hände und Füße können unter dem Gerät eingequetscht werden.

- Tragen Sie bei Aufstellung geeignete Schutzkleidung.
- Tragen Sie das Gerät ausschließlich an den vorgesehenen Hebepunkten.

Voraussetzungen

- Wenn Sie das Gerät auf einem Untergestell aufstellen, achten Sie darauf, dass Sie nur Original-Untergestelle des Geräteherstellers verwenden.

5.1 Mindestabstand zum Gerät

HINWEIS

Mindestabstand wird nicht eingehalten

- Um Beschädigungen am Gerät oder Fehlfunktionen zu vermeiden, stellen Sie das Gerät mit dem vorgeschriebenen Mindestabstand zu Hitzequellen oder offenem Feuer auf.

HINWEIS

Beschädigung der Wand an der Geräterückseite

Aus dem Sicherheitsüberlauf kann Wasser oder Dampf austreten.

- Beachten Sie bei der Aufstellung diesen Hinweis und prüfen Sie die Beschaffenheit der Wand an der Geräterückseite.

HINWEIS

Rückseitiger Distanzhalter

Um einen Mindestabstand von 30 mm [2 inch] zwischen der Rückseite des Gerätes und der Wand zu gewährleisten, werden die iVario 2-XS / iVario Pro 2-S standardmäßig ab Produktionsdatum **30. April 2025** mit einem rückseitigem Distanzhalter ausgeliefert.

5.1.1 Abstand zu Wänden

Die Wände am Aufstellort sind entsprechend der lokalen Brandschutzverordnung gebaut und gegen Hitzequellen beständig.

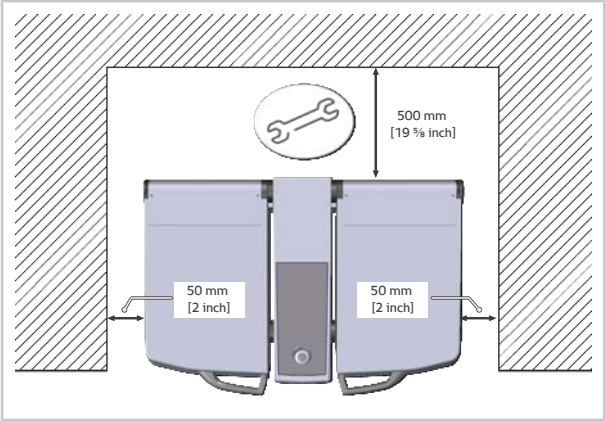
Empfehlung des Herstellers

1. Stellen Sie das Gerät auf der linken und rechten Seite mit einem Mindestabstand von 50 mm [2 inch] zur Wand auf, um eine ideale Reinigung des Gerätes zu ermöglichen.

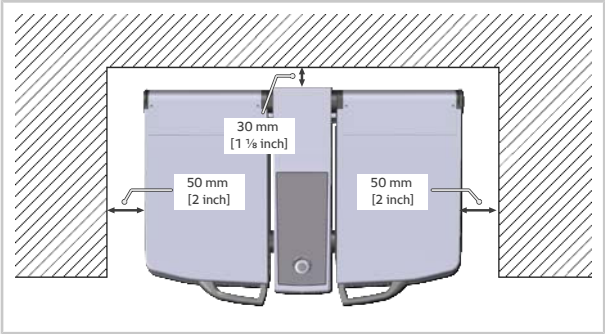
2. Um Wartungsarbeiten durchführen zu können, empfehlen wir einen Arbeitsraum von 500 mm [19 ⅝ inch] zur Rückseite der Kochsysteme vorzusehen oder die Möglichkeit, die Kochsysteme zu verschieben, um den Zugang zu ermöglichen. Siehe nachfolgende Grafik.
3. Halten Sie an der Rückseite einen Mindestabstand von 30 mm [1 ⅛ inch] ein. Siehe nachfolgende Grafik.
   - Für eine hygienische Anbindung an die Wand empfiehlt der Hersteller den Wandanschluss Dampfabführung:

Produkt	iVario 2-XS iVario Pro 2-S
Wandanschluss Dampfabführung	60.79.530

Mit Arbeitsraum für Wartungsarbeiten (empfohlen)



Mit erforderlichem Mindestabstand (vorgeschrieben)



5.1.2 Abstand zu Hitzequellen

HINWEIS

Hohe Umgebungstemperaturen

- Stellen Sie keine Fritteusen oder andere Hitzequellen an die Geräteseiten.

HINWEIS

Offene Flamme in der Nähe des Gerätes

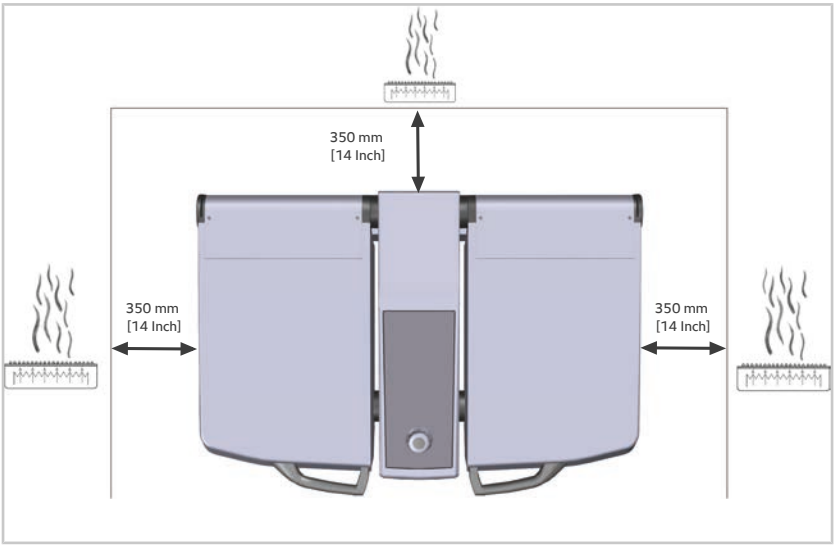
- Wenn das Gerät mit einem Abstand von weniger als 500 mm [19 ⅝ inch] zu einer offenen Flamme aufgestellt wird, installieren Sie in jedem Fall ein Hitzeschild.

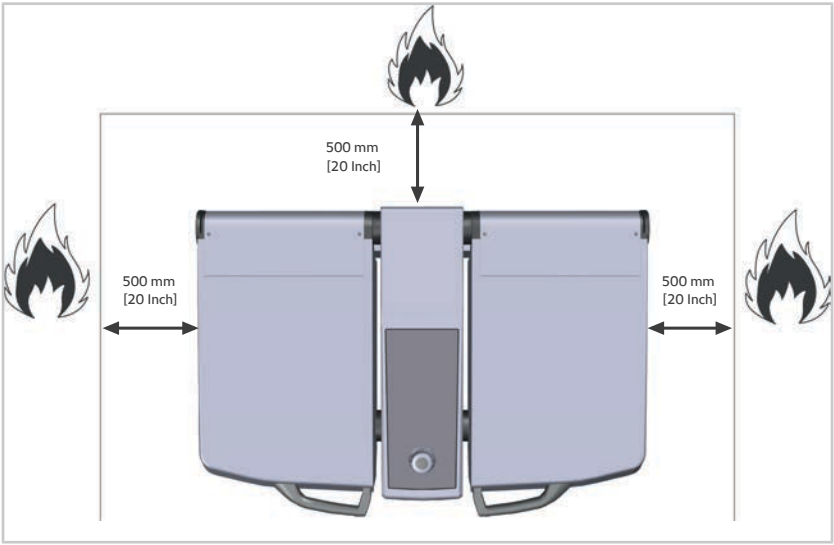
Information

RATIONAL iCombi Geräte gelten nicht als Hitzequelle in diesem Sinne. Ein Seitenabstand von 50 mm [2 inch] (ohne Hitzeschild) ist hierbei ausreichend.

1. Stellen Sie das Gerät zu allen Seiten mit einem Mindestabstand von 350 mm [13 ¾ inch] zu Hitzequellen auf.

2. Stellen Sie das Gerät zu allen Seiten mit einem Mindestabstand von 500 mm [19 ⅝ inch] zu offenem Feuer auf.





5.1.3 Abstand zu Wasserquellen

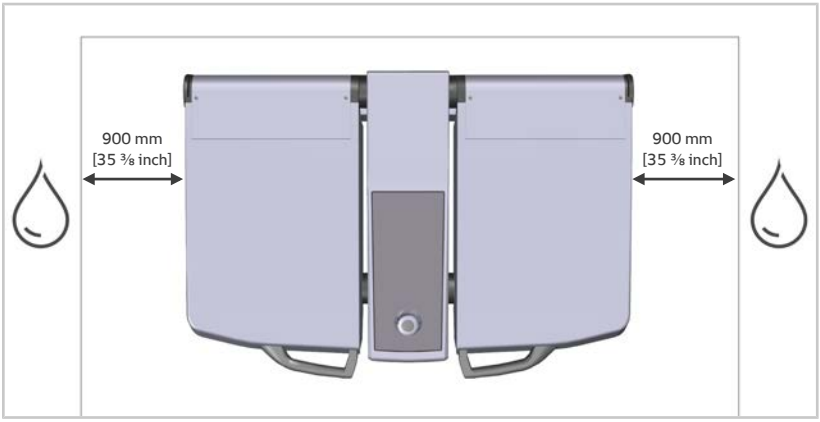
⚠ WARNUNG

Verbrennungsgefahr durch Missachtung der Mindestabstände zu offenen Wasserquellen

Wasser kann in den heißen Tiegel, in heiße Flüssigkeiten oder in heißes Fett spritzen.

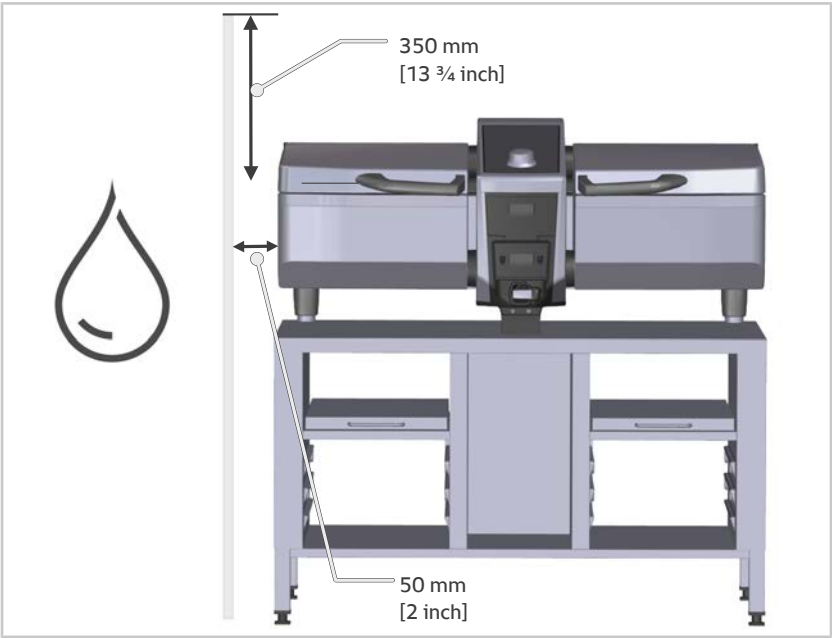
- Stellen Sie das Gerät mit einem Mindestabstand von 900 mm [35 ⅜ inch] auf.
- Wenn Sie den Abstand nicht einhalten können, installieren Sie die nicht brennbare Abtrennung, wie in dieser Anleitung beschrieben.

1. Stellen Sie das Gerät mit einem Mindestabstand von 900 mm [35 ⅜ inch] zu offenen Wasserquellen auf.



1. Wenn Sie den Abstand nicht einhalten können, montieren Sie eine nicht brennbare 350 mm [13 ¾ inch] hohe Abtrennung zwischen dem Gerät und der Wasserquelle.

2. Beachten Sie den empfohlenen Mindestabstand zu Wänden für eine leichtere Reinigung des Gerätes.



5.2 Gerät aufstellen

⚠ VORSICHT

Kippgefahr bei Aufstellung auf der Stellfläche

Quetschgefahr durch Kippen des Gerätes auf Personen.

- Beachten Sie den Massemittelpunkt des Gerätes.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät beim Anheben nicht kippt.

Information

Hygienevorschriften werden nicht erfüllt

Bei einer Stellfußhöhe von 45 mm [1 ¾ inch] müssen Sie aus hygienischen Gründen einen Dichtungssockel unter dem Gerät platzieren, da eine ordnungsgemäße Reinigung unter dem Gerät bei dieser Höhe nicht durchgeführt werden kann.

Der Dichtungssockel verhindert, dass Flüssigkeiten oder Lebensmittel unter das Gerät gelangen.

Der Einsatz der niedrigen Füße ohne Dichtungssockel ist im Geltungsbereich der EN1672-2 nur mit einem Reinigungskonzept gestattet.

✔ Die Stellfläche ist waagerecht ausgerichtet.

✔ Die Mindestabstände werden eingehalten.

1. Wenn das Gerät mit einem 45 mm [1 ¾ inch] Stellfuß ausgestattet ist, stellen Sie sicher, dass ein Dichtungssockel angebracht ist.
2. Stellen Sie das Gerät auf die vorgesehene Stellfläche.

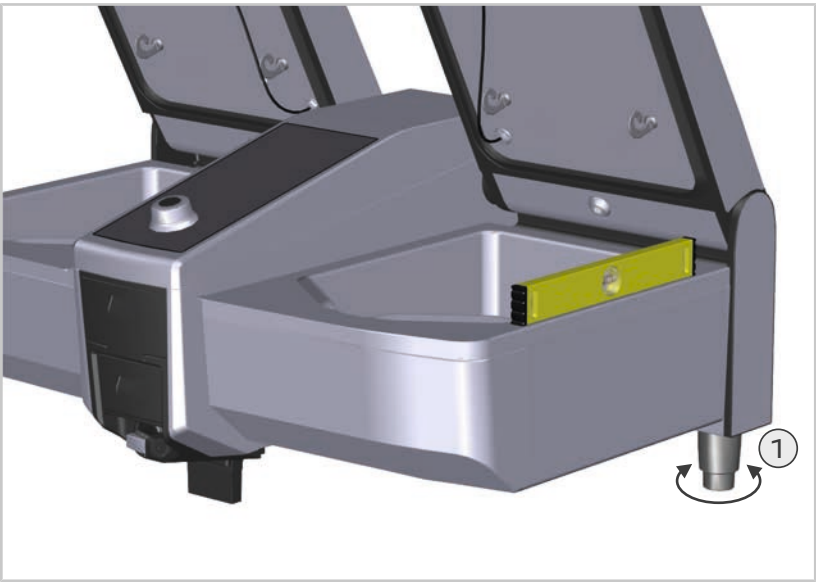
>> Das Gerät steht auf der Stellfläche und ist bereit für die waagerechte Ausrichtung.

5.2.1 Gerät ausrichten

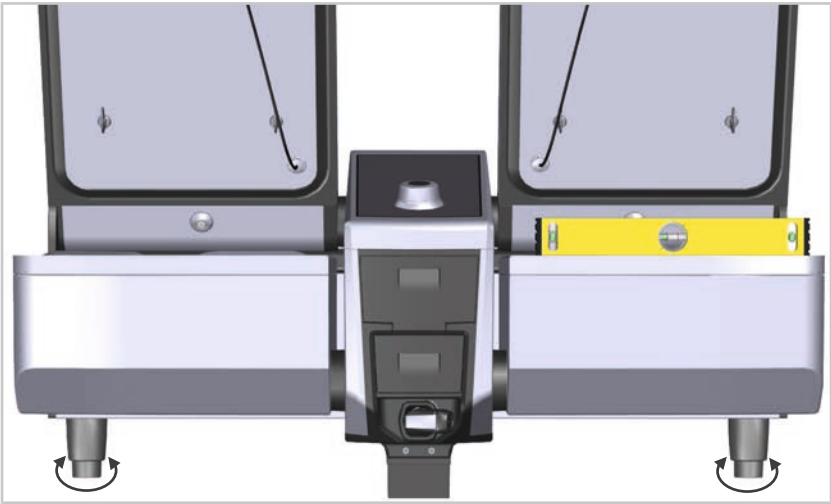
Wenn die Aufstellfläche waagerecht ausgerichtet ist, müssen Sie das Gerät in der Waagerechten anpassen.

✔ Das Gerät befindet sich auf der vorgesehenen Aufstellfläche.

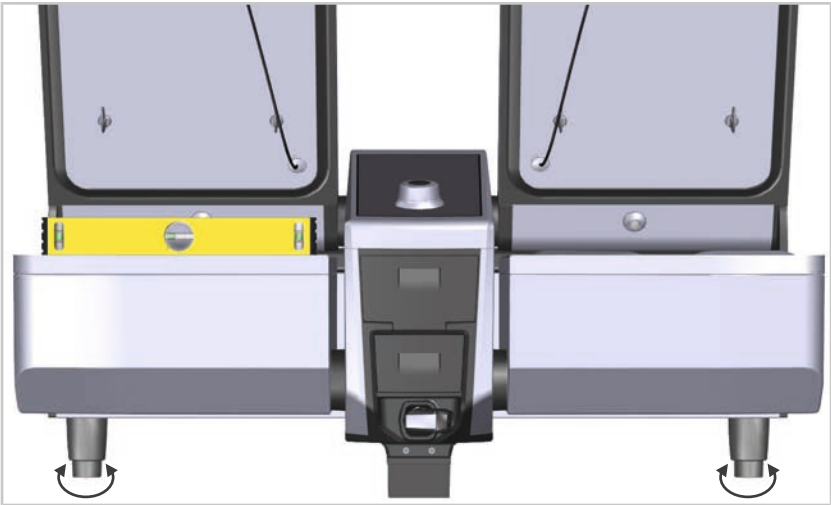
1. Legen Sie die Wasserwaage auf den rechten Tiegel und richten Sie das Gerät über den Gerätefuß (1) waagerecht aus.



2. Legen Sie die Wasserwaage auf den rechten Tiegel und richten Sie das Gerät über beide Gerätefüße waagerecht aus.



3. Legen Sie die Wasserwaage auf den linken Tiegel und richten Sie das Gerät über beide Gerätefüße waagerecht aus.



4. Prüfen Sie beide Tiegel auf eine waagerechte Ausrichtung.

>> Das Gerät ist waagerecht ausgerichtet.

Information

Tiegeldeckel Ausrichtung

Liegt der Tiegeldeckel nach Ausrichtung des Geräts nicht passend auf dem Tiegel auf, können weitere Einstellungen vorgenommen werden.

- Befolgen Sie dazu die entsprechenden Anleitungen auf dem Serviceportal oder der TechAssistantApp.

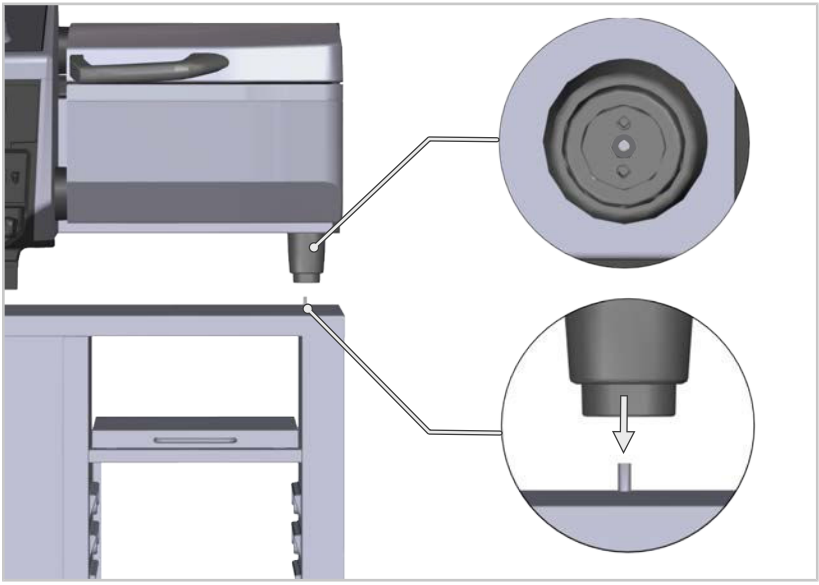
5.3 Gerät auf Untergestell aufstellen

Diese Beschreibung bezieht sich auf ein Standard-Untergestell mit nivellierbaren Kunststoff-Füßen. Beachten Sie alle weiteren Aufstellvarianten des Untergestells und die Anweisungen in der Original-Installationsanleitung für Untergestelle für die Gerätegrößen 2-XS / 2-S.

✔ Das Untergestell ist waagerecht ausgerichtet.

✔ Die Mindestabstände werden eingehalten.

1. Positionieren Sie die Gerätefüße auf den Bolzen des Untergestells.



>> Das Gerät steht auf dem Untergestell und ist gegen Verrutschen gesichert.

5.4 Gerät befestigen

Der Hersteller empfiehlt das Gerät auf der Aufstellfläche zu befestigen.

Das Kit für die Gerätebefestigung einschließlich Spezialkleber, Schrauben und Dübel ist **nicht** im Lieferumfang des Gerätes enthalten und kann separat unter der Artikelnummer **60.76.118** beim Hersteller bestellt werden.

6 Elektroanschluss

⚠ GEFAHR

Lebensgefahr durch elektrischen Strom

Beim elektrischen Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung kann es zu Unfällen durch Stromschlag kommen.

- Sämtliche Arbeiten an elektrischen Anschlüssen dürfen nur von einer Elektrofachkraft gemäß den elektrotechnischen Regeln durchgeführt werden.

⚠ GEFAHR

Hohe Spannung beim Anschluss an das Stromnetz

Lebensgefahr bei Arbeiten mit gefährlicher Spannung.

- Trennen Sie die Verbindung zur Energieversorgung.
- Sichern Sie gegen versehentliches Wiedereinschalten.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät spannungslos ist.

⚠ GEFAHR

Stromschlag durch falschen Anschluss

Wenn die Leitungsadern falsch angeschlossen werden, besteht Lebensgefahr.

- Schließen Sie die Adern entsprechend ihrer Farbcodierung korrekt an.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Installation

- Verwenden Sie bauseits eine zugängliche allpolige Trennvorrichtung mit mindestens **3 mm [⅛ inch]** Kontaktabstand.

HINWEIS

Netzspannung entspricht nicht der Gerätespannung

- Prüfen Sie vor dem Anschluss, ob die Netzspannung der erforderlichen Spannung auf dem Typenschild des Gerätes entspricht.

6.1 Vorschriften zum Elektroanschluss

- Beachten Sie die Vorschriften der VDE und der örtlichen Energieversorger.
- Schließen Sie das Gerät gemäß den gültigen Vorschriften Ihres Landes an.
- Schließen Sie das Gerät an ein genormtes Energieversorgungsnetz an.

- Die Stromaufnahme, die Sicherungen und der Kabelquerschnitt der Leitungen sind abhängig von folgenden Faktoren:
  - Lokale Vorschriften
  - Kabellänge
  - Kabelqualität
  - Energieversorgung
- Passen Sie für einen sachgemäßen Stromanschluss die Anschlusswerte den lokalen Gegebenheiten und Anforderungen an.
- Beachten Sie die Anforderungen der IEC 60364 oder der landesspezifischen Fassung der IEC 60364.
- Schließen Sie das Gerät nur mit Kabeln aus Kupfer an. Die Kabel müssen den geltenden Vorschriften entsprechen.

Hinweise

- Die Querschnitte der Anschlussleitungen richten sich nach der Stromaufnahme und den örtlichen Bestimmungen.
- Die maximale Anschlussimpedanz am Netzanschlusspunkt beträgt **0,16 Ω**.
- Prüfen Sie bei Installation des Gerätes den Festsitz der Ein- und Ausgangsverschraubung des Schaltschützes und ziehen Sie erneut mit **3 Nm** nach.

Farbkodierung der Adern

Beachten Sie die Farbkodierung der Adern und landestypische Abweichungen.

Farbe der Ader	Funktion der Ader
Gelb-Grün	Schutzleiter
Blau	Neutralleiter (Nullleiter)
Braun, Schwarz, Grau	Phase L1, L2, L3

RCD-Fehlerstromschutzschalter

Alle Geräte werden grundsätzlich mit einem Schutzleiteranschluss aufgestellt. Gemäß den länderspezifischen Normen und Vorschriften ist gegebenenfalls zusätzlich ein Fehlerstromschutzschalter Typ A oder Typ B (RCD Typ A, RCD Typ B) in die Installation des Gerätes einzubeziehen.

6.2 Elektroraum öffnen

⚠ WARNUNG

Gerät fällt von der Aufstellfläche

Quetsch- und Verletzungsgefahr durch Kippen oder Drehen des Gerätes.

- Kippen Sie das Gerät nicht auf der Aufstellfläche.
- Stellen Sie beim Drehen des Gerätes sicher, dass das Gewicht des Gerätes gleichmäßig verteilt ist und sich das Gerät komplett auf der Aufstellfläche befinden.

⚠ VORSICHT

Scharfe Kanten am Gehäuse

Schnittgefahr am Gehäuse bei Arbeiten im Elektroraum.

- Tragen Sie Schutzhandschuhe.

HINWEIS

Krümmung der Elektroraum-Abdeckung

Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Abdichtung ist die Abdeckung werksmäßig vorgespannt. Diese Vorspannung führt im demontierten Zustand zu einer sichtbaren Krümmung.

- Befolgen Sie beim Aus- und Einbau die festgelegte Reihenfolge für das Lösen und Festziehen der Schrauben. Hinweise hierzu finden Sie in der folgenden Beschreibung.

HINWEIS

Beschädigung der Gewindebohrungen im Elektroraum

Die Gewindebohrungen zur Befestigung der Elektroraum-Abdeckung können durch falsch angesetzte selbstschneidende Schrauben beschädigt werden.

Dabei besteht die Gefahr, dass neben der vorhandenen Bohrung versehentlich ein zusätzliches Gewinde eingeschnitten wird.

- Verwenden Sie beim Einsetzen der selbstschneidenden Schrauben ausschließlich die vorhandenen Gewindebohrungen.

Von der Rückseite des Geräts aus befindet sich der Elektroraum hinter der rechten Abdeckung.

✔ Das Gerät steht auf der vorgesehenen Aufstellfläche.

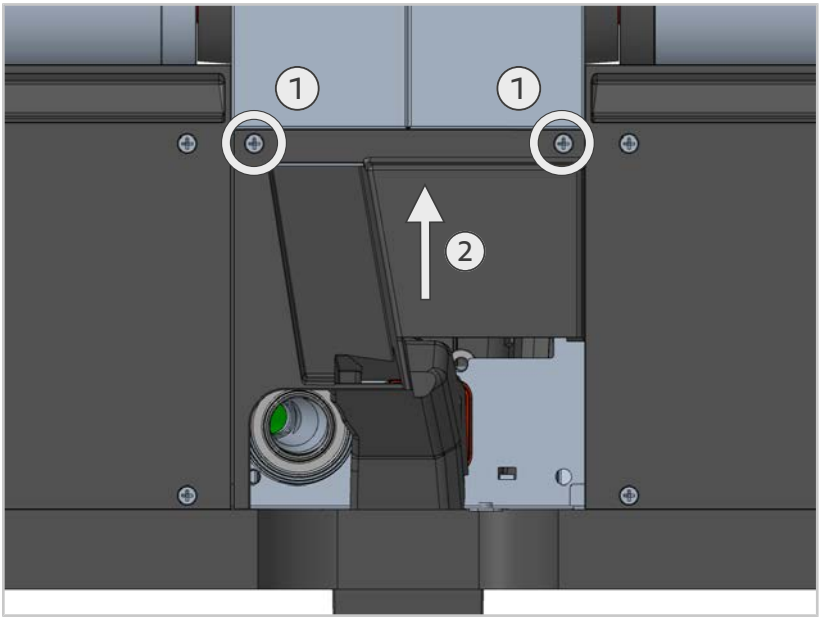
✔ Die Gerätedeckel sind geschlossen.

✔ Ein Innensechsrund-Schraubendreher (Torx) liegt bereit.

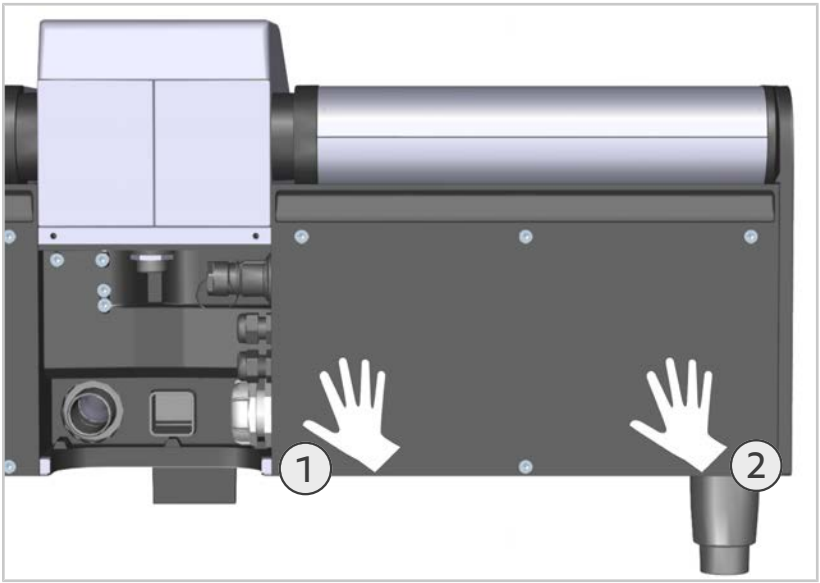
✔ Die Stromzufuhr ist unterbrochen und gegen versehentliches Wiedereinschalten gesichert.

1. Entfernen Sie die Silikonkappen von den zu entfernenden Schrauben.

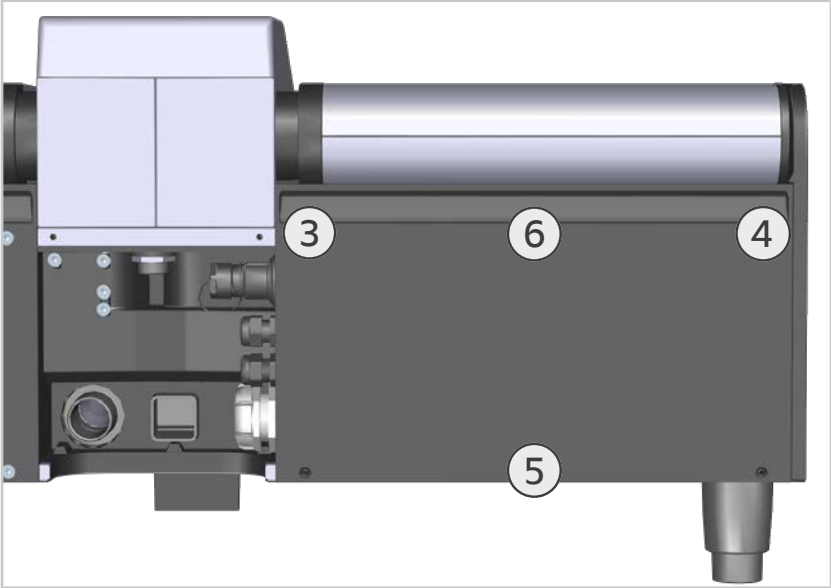
2. Entfernen Sie die markierten Schrauben (1) und entnehmen Sie den rückseitigen Distanzhalter, indem Sie ihn nach oben ziehen (2).



3. Drücken Sie im Bereich der jeweiligen Schraube leicht auf die Abdeckung und lösen Sie die Schrauben (1) und (2).



4. Lösen Sie nacheinander die Schrauben (3), (4), (5) und (6).

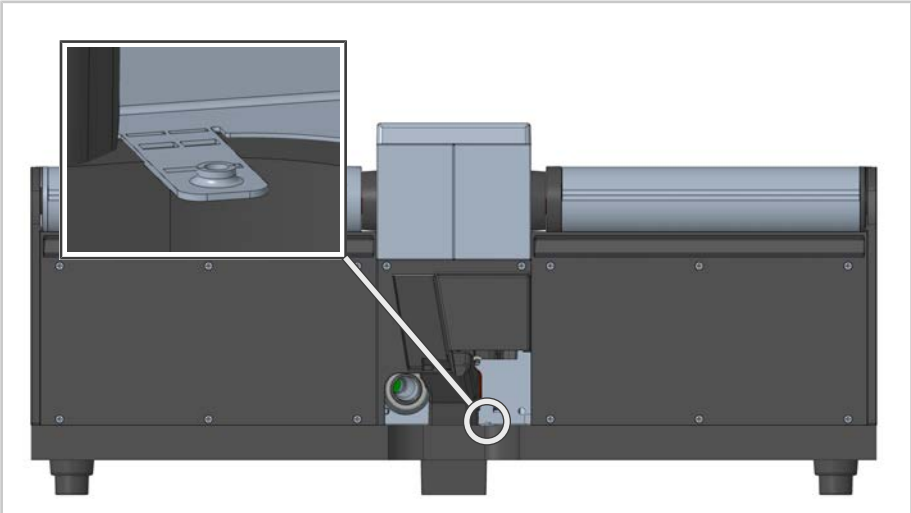


5. Entnehmen Sie die Abdeckung des Elektroraums.

>> Der Elektroraum ist geöffnet.

6.3 Potentialausgleich anschließen

1. Schließen Sie den Potentialausgleich vor der Installation der Anschlüsse an.



6.4 Gerät mit dem Stromnetz verbinden

Hinweise zu Netzkabel und Anschlusspunkt

- Der Hersteller empfiehlt ein flexibles Netzkabel zu verwenden. Ein starres Netzkabel erschwert den Anschluss und kann die Position des Gerätes beeinflussen.
- Das Gerät kann wahlweise über einen Festanschluss oder einen Anschluss mit Stecker angeschlossen werden.
- Der Anschlusspunkt des Netzkabels befindet sich am Hauptschütz im Elektroraum.
- Die Geräte werden ohne Netzkabel ausgeliefert.
- Eine eigene Zuleitung für das Gerät steht zur Verfügung.
- Das flexible Netzkabel ist mindestens vom Typ H07RN-F.
- Das starre Netzkabel ist mindestens vom Typ U-1000R02V.

Geräteseitigen Anschluss durchführen

✔ Ein Fehlerstromschutzschalter Typ A oder B ist vorhanden.

✔ Der Elektroraum ist geöffnet.

1. Schrauben Sie die Kabelverschraubung auf.
2. Führen Sie das Netzkabel durch die Kabelverschraubung in den Elektroraum zum Anschlusspunkt.
   - Achten Sie darauf, dass die Adern nicht beschädigt werden.
3. Schrauben Sie die Kabelverschraubung zu.
4. Stellen Sie sicher, dass die Verschraubung dicht abschließt.
5. Öffnen Sie die Anschlussklemmen mit dem jeweiligen Werkzeug und schließen Sie die Adern an.
   - Beachten Sie die nachfolgende Tabelle mit den Farbkodierungen.
6. Ziehen Sie die Anschlussklemmen in den nachfolgenden Schritten mit **3 Nm** an.
7. Schließen Sie den **Schutzleiter** an die **gelb–grüne** Klemme an.
8. Schließen Sie den **Neutralleiter** an die **blaue** Klemme an.
9. Schließen Sie die **braune**, **schwarze** und **graue** Ader direkt an den **Schütz K1** an.
10. Prüfen Sie, dass die Adern ordnungsgemäß angesteckt und sicher verschraubt sind.

>> Der geräteseitige Netzanschluss ist abgeschlossen.

⚠ **WARNUNG!**

Schließen Sie das Netzkabel erst an das Stromnetz an, nachdem Sie den Elektroraum geschlossen haben.

Das Schließen des Elektroraums wird im nachfolgenden Kapitel beschrieben.

Farbkodierung der Anschlussklemmen

Anschluss	Aderfarbe	Anschlussklemme
Phase	Braun, Schwarz, Grau	L1, L2, L3
Neutralleiter (Nullleiter)	Blau	N
Schutzleiter	Gelb-Grün	PE

6.5 Gerät für Demo-Modus mit dem Stromnetz verbinden

Der Demo-Modus wird für Demonstrationszwecke der grundsätzlichen Funktionen des Gerätes genutzt.

Beachten Sie die nachfolgende Tabelle mit den Farbkodierungen für den Anschluss.

Farbkodierung der Anschlussklemmen für Demo-Modus

Anschluss	Aderfarbe	Anschlussklemme
Phase	Grau	L1
Neutralleiter	Blau	N
Schutzleiter	Gelb-grün	PE

Folgende Funktionalitäten sind im Demo-Modus aktiviert oder deaktiviert:

- Garprozesse werden simuliert (Prozesse erfolgen beschleunigt)
- Bewegung der Tiegel und Gerätedeckel ist aktiv
- Heizung ist deaktiviert

Wenn das Gerät im Demo-Modus angeschlossen wird, sind folgende Anschlüsse ausreichend:

- eine Phase
- ein Neutralleiter
- ein Schutzleiter
- Potentialausgleich

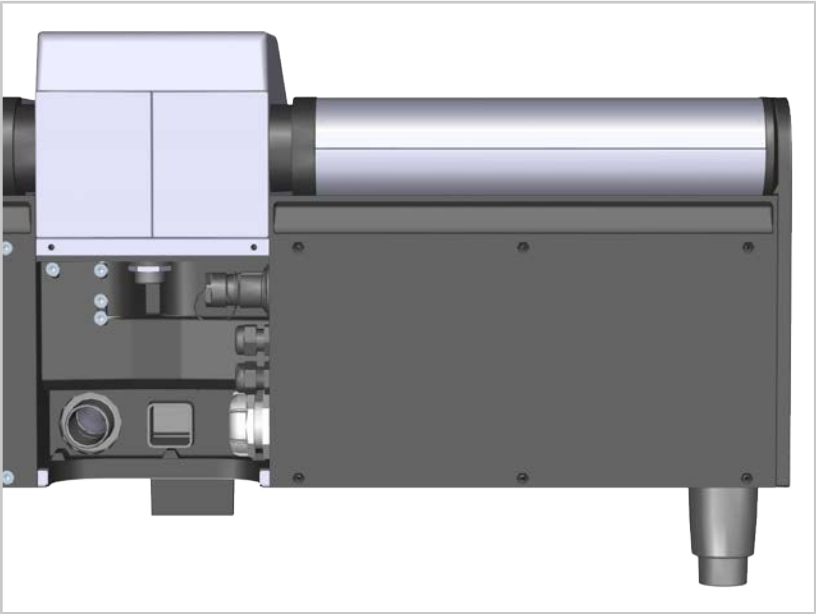
Information

Bei einem einphasigen Anschluss müssen Sie den Entstörfilter (EMC-Filter) Z.1 abstecken. Vor dem Betrieb mit einem dreiphasigen Anschluss müssen Sie den Filter wieder anstecken.

6.6 Elektroraum schließen

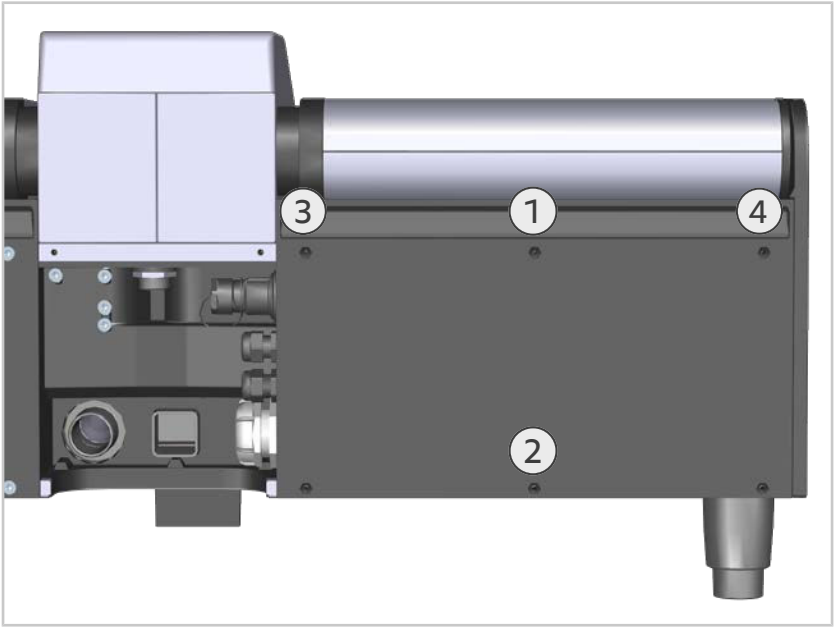
✔ Das Netzkabel ist am Gerät angeschlossen.

1. Legen Sie die Abdeckung auf den Elektroraum.



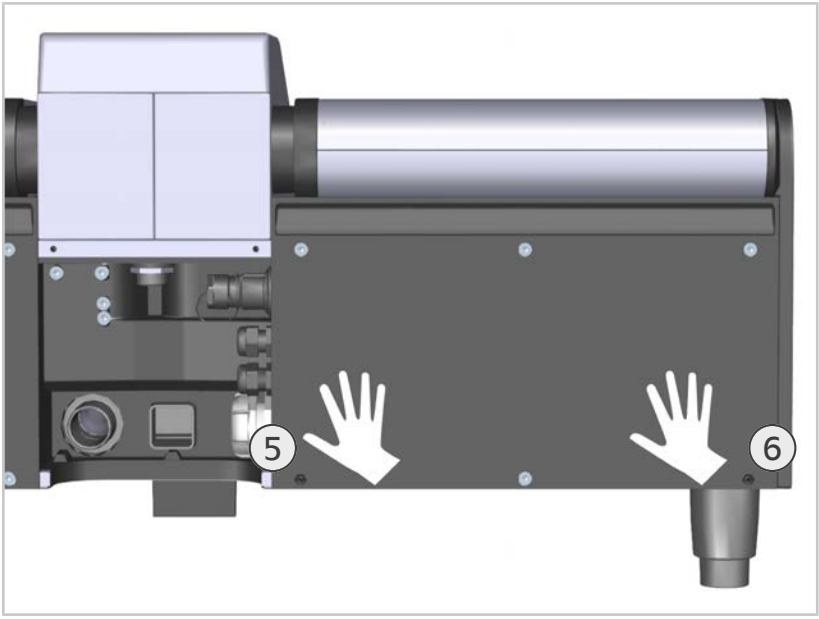
2. Setzen Sie die Schrauben ein.

3. Ziehen Sie nacheinander die Schrauben (1), (2), (3) und (4) mit **3 Nm** an.



4. Setzen Sie die Schrauben (5) und (6) ein.

5. Drücken Sie im Bereich der jeweiligen Schraube leicht auf die Abdeckung und ziehen Sie nacheinander die Schrauben (5) und (6) **3 Nm** an.



6. Setzen Sie die Silikonkappen auf die Schrauben.
7. Bauen Sie den rückseitigen Distanzhalter wieder ein.

>> Der Elektroraum ist geschlossen und vor dem Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit geschützt.

>> Sie können nun das Netzkabel mit dem Stromnetz verbinden.

6.7 Anschlusswerte verschiedener Spannungsarten

Maximale Anschlussspannung

- Maximal zulässige Toleranz der Eingangsspannung: - 10% bis 10%
- Das Gerät kann mit Frequenzen von 50 Hz und 60 Hz genutzt werden, ohne technische Änderungen vorzunehmen.

⚠ WARNUNG

Brandgefahr bei Verwendung eines falschen Leiterquerschnittes

Die angegebenen Werte für den Leiterquerschnitt beziehen sich auf eine maximale Netzkabellänge von **2 m [78 ¾ inch]**.

- Berechnen Sie den Leiterquerschnitt entsprechend der verwendeten Länge und Qualität des Netzkabels.

3 AC 200 V (Japan)	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	13	37	40	6
iVario Pro 2-S	19	55	63	10

3 AC 220 V	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	13	33	40	6
iVario Pro 2-S	19	50	50	10

3 AC 230 V	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	14	34	40	6
iVario Pro 2-S	21	51	63	10

3 AC 240 V	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	15	35	35	35
iVario Pro 2-S	22	53	63	63

3 AC 400 V	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	14	20	20	2,5
iVario Pro 2-S	21	30	32	4

3 AC 415 V	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	15	20	20	2,5
iVario Pro 2-S	22	31	32	4

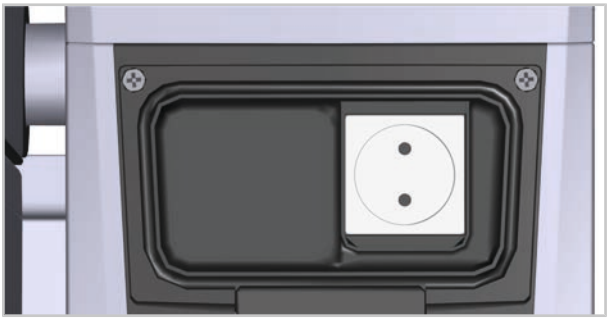
3 AC 440 V	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	13	17	20	3
iVario Pro 2-S	19	25	25	4

3 AC 480 V	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	15	18	20	2,5
iVario Pro 2-S	22	27	32	4

3N AC 400 V	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	14	20	20	2,5
iVario Pro 2-S	21	30	32	4

3N AC 415 V	Leistung kW	Stromaufnahme A	Absicherung A	Leiterquerschnitt mm^2
iVario 2-XS	15	20	25	2,5
iVario Pro 2-S	22	31	32	4

6.8 Steckdose im Gerät



Ausführung ohne Fehlerstrom-Schutzschalter:

Die Steckdose ist im Gerät mit einer **10 A** Sicherung ausgestattet. Die maximal verfügbare Leistung beträgt **2,3 kW**.

Ausführung mit Fehlerstrom-Schutzschalter:

Die Steckdose im Gerät ist mit einem integrierten Fehlerstrom-Schutzschalter ausgestattet, der die Steckdose bei Fehlerstrom abschaltet.

1. Prüfen Sie die Steckdose im Gerät vor der ersten Inbetriebnahme auf Funktion.
2. Prüfen Sie den Fehlerstrom-Schutzschalter regelmäßig gemäß den landesspezifischen Vorschriften.

7 Netzwerkanschluss

7.1 Hinweise zum Netzwerkanschluss

Über den Netzwerkanschluss können Sie das Gerät an Ihr Netzwerk anschließen, um das Gerät mit ConnectedCooking zu verbinden.

Ethernet-Anschluss (Local Area Network)

- Das Gerät kann optional mit einem Ethernet-Anschluss ausgestattet bestellt oder nachgerüstet werden.
- Der Nachrüstsatz ist unter der Artikelnummer **87.01.643S** beim Hersteller erhältlich.
- Verwenden Sie zum Anschluss an das Netzwerk mindestens ein Netzwerkkabel der Kategorie 6, Spezifikation: CAT-6.
- Der Netzwerkanschluss befindet sich auf der Rückseite des Gerätes.
- Eine detaillierte Beschreibung zum Anschluss an das Netzwerk befindet sich in der Original-Betriebsanleitung.

WLAN (Wireless Local Area Network)

Der im Gerät integrierte WLAN-Adapter ist eine marktabhängige Option, die nicht in jedem Land verfügbar ist.

- Für Geräte der Serie iVario 2-XS ist WLAN optional verfügbar.
- Die Geräte der Serie iVario Pro 2-S verfügen standardmäßig über WLAN.

7.2 Gerät an das Netzwerk anschließen

Ethernet-Kabel (LAN) anschließen

1. Schrauben Sie den LAN-Anschluss ab.
2. Schrauben Sie die Kappe ab.
3. Entfernen Sie den Dichtstopfen.
4. Schieben Sie das Ethernet-Kabel durch die Überwurfmutter.
5. Schieben Sie das Ethernet-Kabel durch die Gummitülle.
6. Stecken Sie die Gummitülle zurück in den Klemmring.
7. Stecken Sie das Ethernet-Kabel an der Buchse an.
8. Schrauben Sie den Anschluss an.
9. Ziehen Sie die Kappe fest.

>> Das Ethernet-Kabel ist angeschlossen und kann verwendet werden.

8 Wasseranschluss

8.1 Vorschriften zum Wasseranschluss

HINWEIS

Anschluss an Weichwasser

Ein Weichwasseranschluss ist nicht erforderlich.

- Wenn Sie das Gerät an Weichwasser anschließen, achten Sie auf eine Resthärte des Wassers von mindestens:
  4°dH - 0,72 mmol/l - 4,2 gr/gal.

Wasserschlauch

- Verwenden Sie bauseitig einen eigenen Wasserhahn für jedes Gerät.
- Verwenden Sie keine gebrauchten Wasserschläuche.
- Verwenden Sie einen Wasserschlauch mindestens gemäß den Anforderungen der IEC 61770, EN 61770, EN 13618 oder gleichwertiger Qualität.
- Ein Wasserschlauch nach EN 61770 liegt dem Gerät bei. Die verwendeten Werkstoffe dieses Wasserschlauches entsprechen den Vorschriften aus KTW, DVGW W270, FDA.
- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch so an, dass er mit dem Anschlussstück am Gerät fluchtet und keine mechanische Biegespannung auf dem Schlauch anliegt.

Trinkwasserschutz

Zum Anschluss an das Trinkwassernetz ist ein Trinkwasserschutz nach den Anforderungen der EN 1717 erforderlich.

- Beachten Sie die landesspezifischen Normen und Vorschriften für den Anschluss an das Trinkwassernetz, unter anderem die Hygieneanforderungen.
- In Ländern mit speziellen Anforderungen zum Trinkwasserschutz muss ein Rückflussverhinderer installiert werden (Artikelnummer **50.01.685**). In Deutschland und den Niederlanden ist der Rückflussverhinderer im Lieferumfang enthalten.

Wasserdruck

- Erforderlicher Wasserdruck (Fließdruck) in der Zuleitung:
  - 1,5 bar – 6 bar [22 psi – 87 psi]*

    *Nur Norwegen, Dänemark, Finnland und Schweden:
    1,5 bar – 10 bar [22 psi – 145 psi]
- Empfohlener Wasserdruck: 3 bar [43 psi]

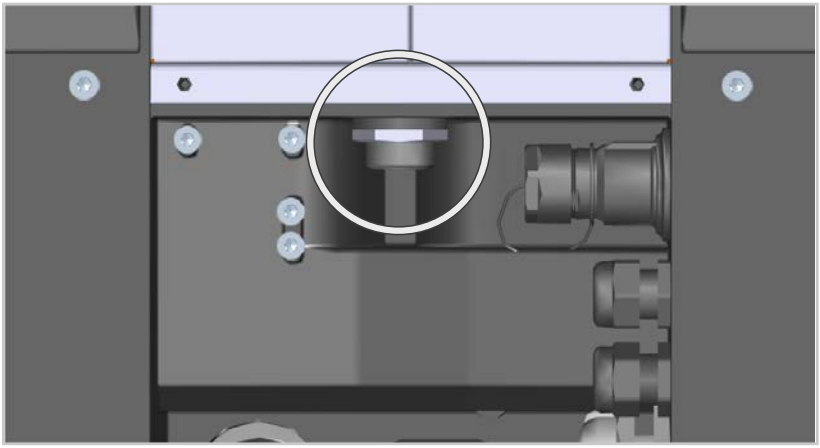
Wassertemperatur

- Kaltwasser maximal: 30 °C [86 °F]

8.2 Wasserzulauf anschließen

- ✔ Der Wasserschlauch erfüllt die Hygieneanforderungen für Trinkwasserschläuche Ihres Landes.
- ✔ Leitung für den gemeinsamen Kaltwasseranschluss: ¾ inch
- ✔ Die Wasserhärte beträgt mindestens 4°dH - 0,72 mmol/l - 4,2 gr/gal.

1. Schließen Sie den Wasserschlauch an den Wasserzulauf des Gerätes an.



2. Drehen Sie den Wasserhahn auf.

>> Der Wasserzulauf ist angeschlossen.

9 Abwasseranschluss

9.1 Vorschriften für den Abwasseranschluss

HINWEIS

Ablaufrohr entspricht nicht den Vorschriften

- Verwenden Sie ein dampftemperaturbeständiges Ablaufrohr, das mindestens einem Rohr des Types PP entspricht.
- Verwenden Sie keinen Schlauch.

HINWEIS

Verschmutztes und fetthaltiges Abwasser

- Stellen Sie sicher, dass bauseitig ein Fettabscheider zur Klärung des Abwassers installiert ist.

HINWEIS

Sicherheitsüberlauf niemals verschließen oder verrohren

Der Sicherheitsüberlauf muss immer zugänglich und frei sein. Dieser dient zur Entlüftung und bei Verstopfung als Ablauf.

- Reduzieren Sie nicht den Sicherheitsüberlauf im Querschnitt.

HINWEIS

Falsche Installation des Ablaufrohres

- Kleben oder schweißen Sie das Ablaufrohr nicht an den Geräteablauf.
- Verbinden Sie das Ablaufrohr nicht über ein Reduzierstück mit dem Geräteablauf.

- Für alle Geräte kann ein Wandablauf oder ein Bodenablauf vorgesehen werden.
- Um aufsteigende Gerüche zu vermeiden, verwenden Sie einen Siphon.
- Halten Sie bei vorhandenem Bodenablauf ohne Siphon eine freie Auslaufstrecke von mindestens 20 mm [¾ inch] ein.
- Schließen Sie das Ablaufrohr mit einem konstanten Gefälle von mindestens 5 % bzw. 3° an.

Anforderungen

- Jedes Gerät muss über einen eigenen Abwasseranschluss verfügen.
- Das Kit Geräteanschluss Abwasser liegt dem Gerät **nicht** bei.

  Das Kit ist beim Hersteller separat unter der Artikelnummer **87.00.745** erhältlich.

- Wenn Sie das Untergestell elektrisch höhenverstellbar installieren, ist ein flexibler Geräteablauf erforderlich. Das Kit mit dem flexiblen Abflussrohr liegt dem Untergestell elektrisch höhenverstellbar bei.

  Sie erhalten das flexible Abflussrohr auch als separates Kit unter der Artikelnummer: **87.00.749**

9.2 Abwasserablauf anschließen

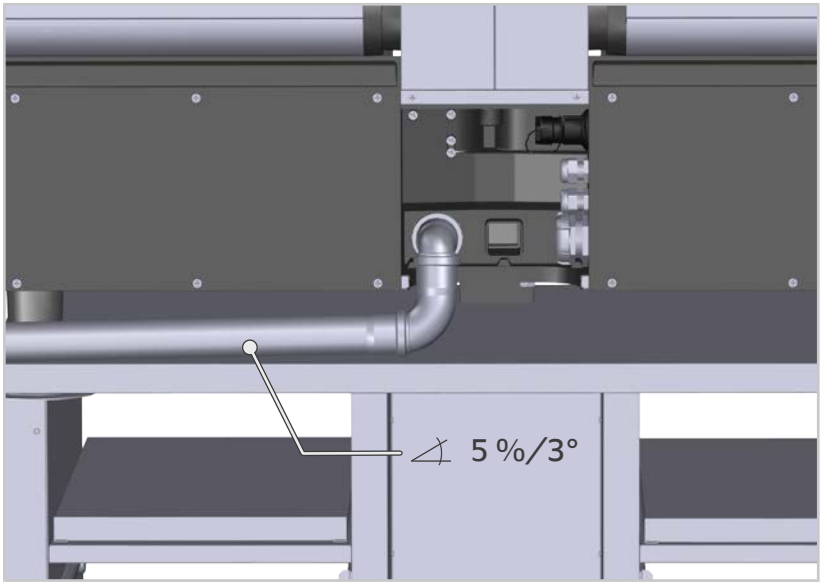
- Der Abwasseranschluss befindet sich auf der Rückseite des Gerätes.
- Durchmesser am Geräteablauf: DN 40 mm

Ablauf zur Gerätehinterseite installieren

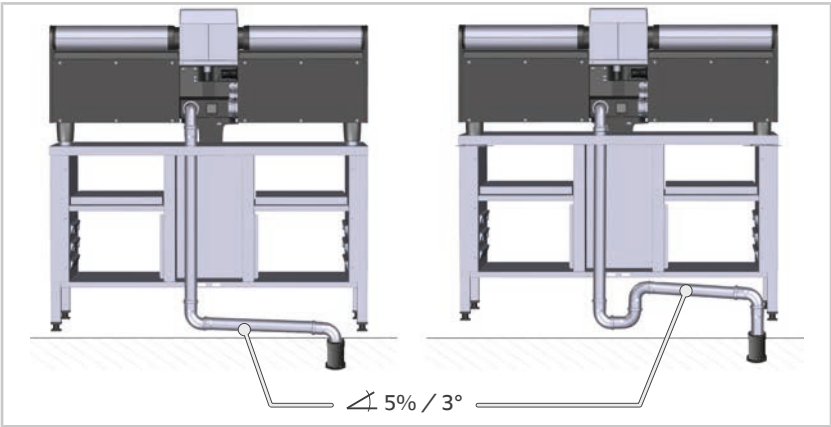
✔ Das Ablaufrohr ist für einen DN 40 mm Geräteablauf ausgelegt.

✔ Das Ablaufrohr entspricht mindestens dem Typ PP und ist dampftemperaturbeständig.

1. Verwenden Sie für das Ablaufrohr ein 90°-Winkelstück als erstes Rohrstück.
2. Vermeiden Sie unnötige 90°-Winkel bei der Verrohrung, um einen optimalen Wasserablauf zu gewährleisten.
3. Schließen Sie das Ablaufrohr zur Seite, oder nach unten führend an.

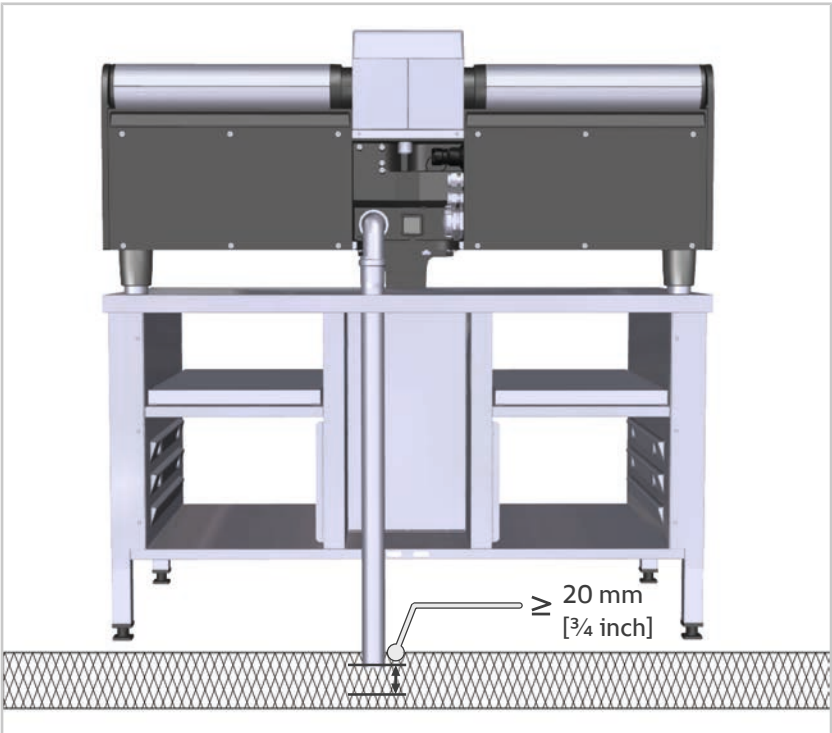


4. Wenn Sie das Gerät auf einem Original-Untergestell installieren, stecken Sie das Ablaufrohr durch die Aussparung im Untergestell.

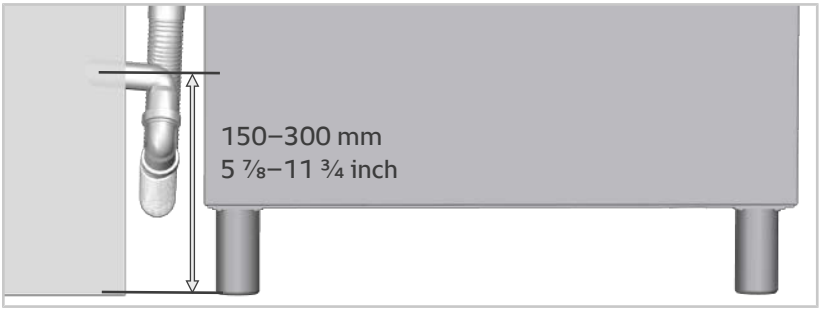


5. Halten Sie einen Mindestabstand von 20 mm [¾ inch] zwischen Ablaufrinne und Abwasserablauf ein.

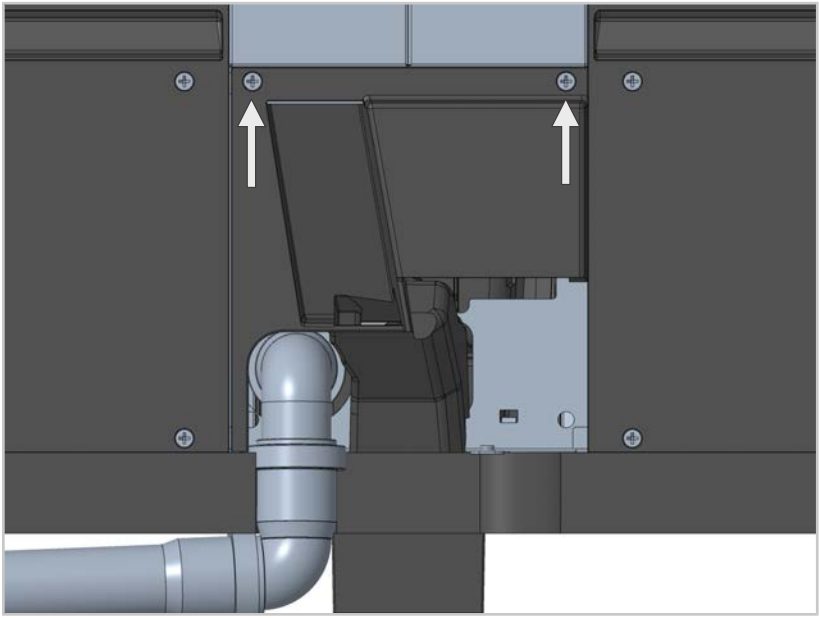
Information
Der Hersteller empfiehlt zur Vereinfachung der Reinigung einen Mindestabstand von 50 mm [2 inch].



6. Wenn Sie das Ablaufrohr in der Wand anschließen, muss die Installationshöhe zwischen 150 bis 300 mm [5 ⅞ bis 11 ¾ inch] liegen.



7. Setzen Sie den rückseitigen Distanzhalter ein und befestigen ihn mit 2 Schrauben.



>> Das Ablaufrohr ist wasserdicht am Geräteablauf angesteckt.

>> Das Ablaufrohr ist mit einem konstanten Gefälle von mindestens 5 % bzw. 3° angeschlossen.

>> Die Abdeckung der Anschlüsse ist am Gerät angeschraubt.

Ablauf zur Gerätevorderseite installieren

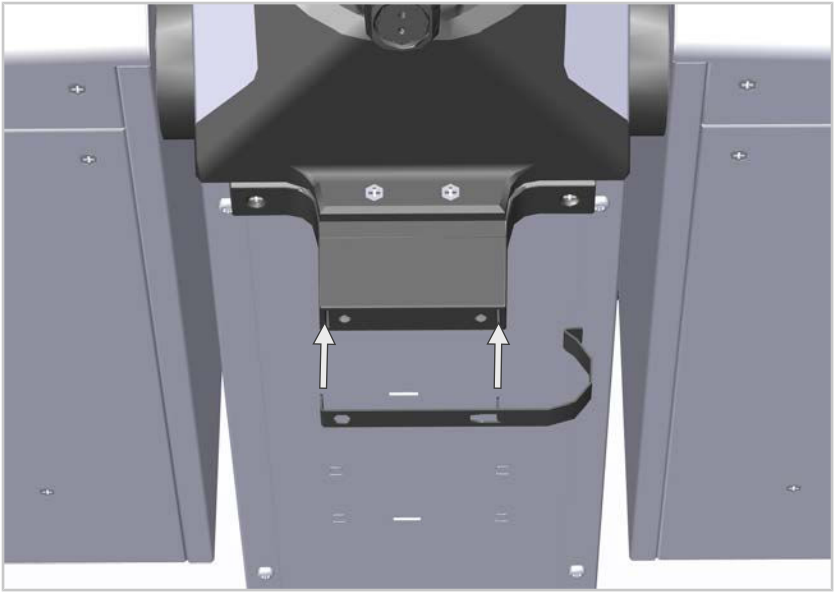
Wenn der Abwasserablauf zur Gerätevorderseite installiert wird, ist eine Gerätefußhöhe von 90 mm [3 ½ inch] erforderlich.

Das Ablaufrohr wird mit einer Befestigungsklemme am Stellfuß fixiert. Die Fixierung für das Abwasserrohr ist im Geräteanschluss-Kit enthalten.

✔ Der Stellfuß mit 90 mm [3 ½ inch] Höhe ist montiert.

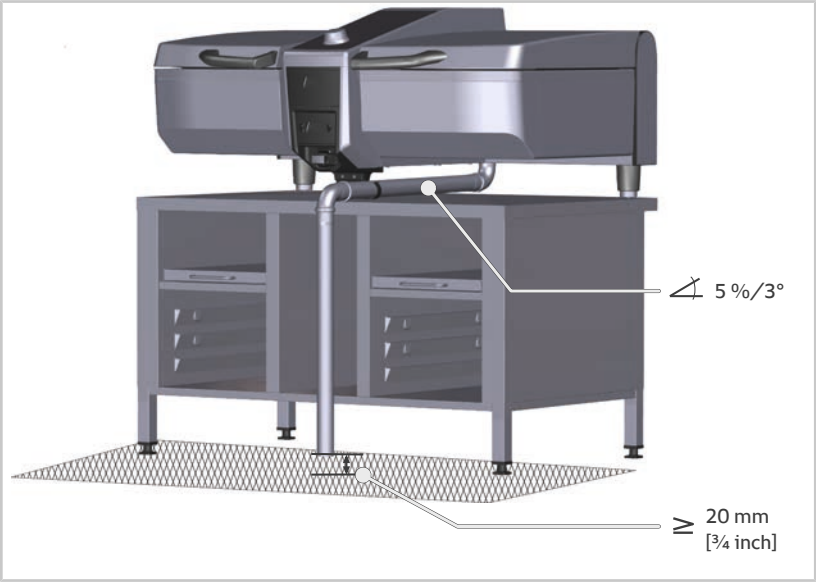
✔ Vor dem Gerät befindet sich eine Ablaufrinne mit einem Ablaufgitter.

1. Stecken Sie die Befestigungsklemme in die Aussparungen des Stellfußes.

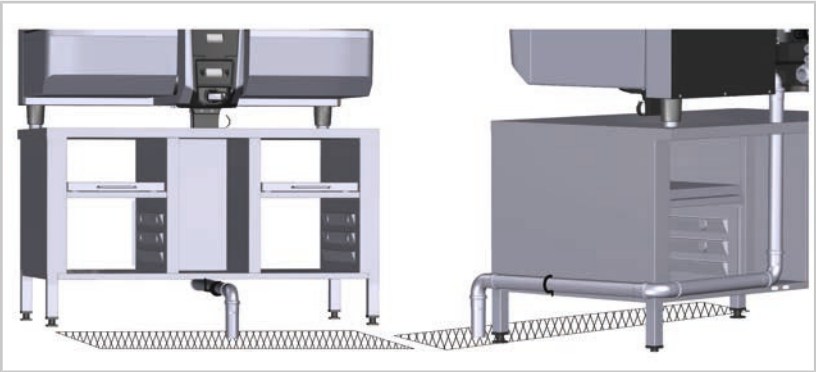


2. Schließen Sie das Ablaufrohr DN 40 mm mit einem konstanten Gefälle von mindestens 5 % bzw. 3° an und verlegen Sie es durch die Befestigungsklemme zur Gerätevorderseite.
3. Halten Sie einen Mindestabstand von 20 mm [¾ inch] zwischen Ablaufrinne und Abwasserablauf ein.

Information
Der Hersteller empfiehlt zur Vereinfachung der Reinigung einen Mindestabstand von 50 mm [2 inch].



4. Wenn das Gerät auf einem Original-Untergestell installiert wird, kann das Ablaufrohr mit einer Halterung am Untergestell fixiert werden.



>> Das Ablaufrohr ist mit einem Gefälle von mindestens 5 % bzw. 3° mit dem Auslauf nach vorne installiert.

>> Der Mindestabstand zwischen Ablaufrohr und Ablaufrinne ist eingehalten.

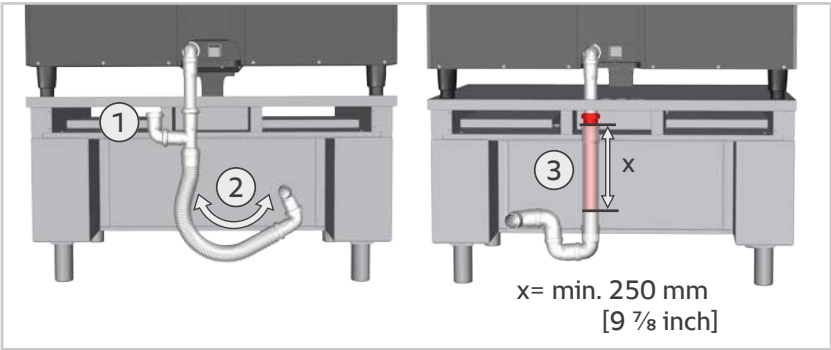
Empfehlung des Herstellers für die Installation von Geräten mit Untergestell elektrisch höhenverstellbar

- ✔ Das Kit Geräteanschluss Abwasser liegt bereit.
  Erhältlich unter der Artikelnummer: **87.00.745**
- ✔ Das flexible Abflussrohr liegt bereit.
  Erhältlich unter der Artikelnummer: **87.00.749**
- ✔ Die Installationshöhe an der Wand liegt zwischen 150 mm [5 ⅞ inch] und max. 300 mm [11 ¾ inch].

1. Schließen Sie bei einem Anschluss mit flexiblem Schlauch ein zusätzliches Belüftungsrohr an (1).

   ℹ Information
   Das zusätzliche Belüftungsrohr entnehmen Sie dem „Kit Geräteanschluss Abwasser".
2. Schließen Sie den flexiblen Abflussrohr in einer U-Form an (2).
3. Statt einem flexiblen Abflussrohr kann der Abwasseranschluss auch Rohr (DN40) in Rohr (DN50) angeschlossen werden (3).

   ℹ Information
   Die beiden Rohre müssen sich mindestens 250 mm [9 ⅞ inch] überschneiden, damit das höhere Rohr (DN40) bei Höhenverstellung nicht herausrutschen kann.



10 Erste Inbetriebnahme

HINWEIS

Software-Update durchführen

- Führen Sie zur Inbetriebnahme immer ein Software-Update durch. Ihr Gerät startet damit mit dem neuesten Software-Stand.

11 Außerbetriebnahme

11.1 Hinweise zur Außerbetriebnahme

Beachten Sie zur Außerbetriebnahme des Gerätes folgende Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät von der Stromversorgung getrennt und spannungsfrei ist.
- Entfernen Sie alle Wasser- und Abwasseranschlüsse vom Gerät.
- Wenn das Gerät transportiert werden soll, entfernen Sie das Gerät aus den Fußarretierungen und von vorhandenen Wandbefestigungen (Befestigungskette).
- Beachten Sie, dass nach der Außerbetriebnahme Wasser im Gerät verbleibt. Gefrorenes Wasser dehnt sich aus und kann zu Beschädigungen des Gerätes führen. Halten Sie sich an die allgemeinen Sicherheitshinweise in dieser Anleitung.

11.2 Entsorgung

Elektrische und elektronische Geräte wie das iVario und das iVario Pro müssen gesondert entsorgt werden.

1. Entsorgen Sie das Gerät nicht im Hausmüll und auch nicht in den Altgerätecontainer kommunaler Sammelstellen.
2. Beachten Sie die landesspezifischen Vorschriften zur Geräteentsorgung.
3. Kontaktieren Sie bei Bedarf den Hersteller für weitere Informationen zur Entsorgung.

12 Optionen

12.1 Aufstelloptionen

Das Gerät kann mit folgenden Optionen aufgestellt und unter folgenden Artikelnummern beim Hersteller bestellt werden:

Variante	2-XS	2-S
Untergestell mit Füßen	60.31.851	60.31.854
Untergestell mit Edelstahlfüßen	60.31.853	60.31.856
Untergestell mit Lenkrollen	60.31.852	60.31.855
Untergestell für Sockelaufstellung (ohne Füße)	60.31.540	60.31.541
Untergestell MarineLine	60.31.701	60.31.702

Beachten Sie die Beschreibungen und Hinweise der Original-Installationsanleitung der Untergestelle für die Gerätegrößen 2-XS / 2-S .

12.1.1 Gerätefußhöhe auf 45 mm [1 ¾ inch] ändern

Sie können die Gerätefußhöhe von 90 mm [3 ½ inch] auf 45 mm [1 ¾ inch] ändern.

Der vordere Stellfuß und die Kunststoffabdeckungen der hintern Gerätefüße werden dazu entfernt.

⚠ VORSICHT

Quetschgefahr durch das Gewicht des Gerätes

Durch das Gewicht des Gerätes können Hände eingequetscht werden.

- Achten Sie darauf, dass Hände nicht unter dem Gerät eingequetscht werden.

Information

Hygienevorschriften werden nicht erfüllt

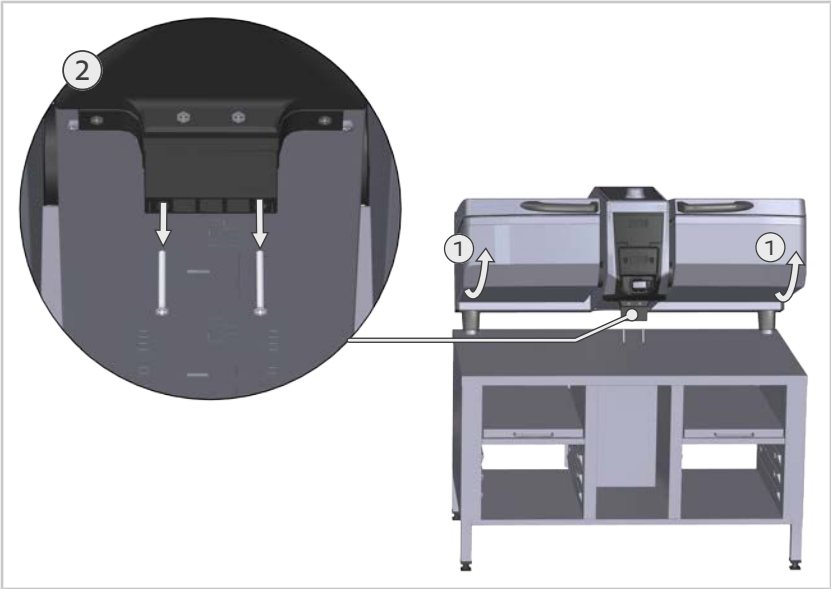
Bei einer Stellfußhöhe von 45 mm [1 ¾ inch] müssen Sie aus hygienischen Gründen einen Dichtungssockel unter dem Gerät platzieren, da eine ordnungsgemäße Reinigung unter dem Gerät bei dieser Höhe nicht durchgeführt werden kann.

Der Dichtungssockel verhindert, dass Flüssigkeiten oder Lebensmittel unter das Gerät gelangen.

Der Einsatz der niedrigen Füße ohne Dichtungssockel ist im Geltungsbereich der EN1672-2 nur mit einem Reinigungskonzept gestattet.

✔ Der Dichtungssockel liegt bereit.

1. Stellfuß entfernen: Heben Sie das Gerät leicht an (1) und entfernen Sie die 2 M5 Schrauben im Stellfuß (2).

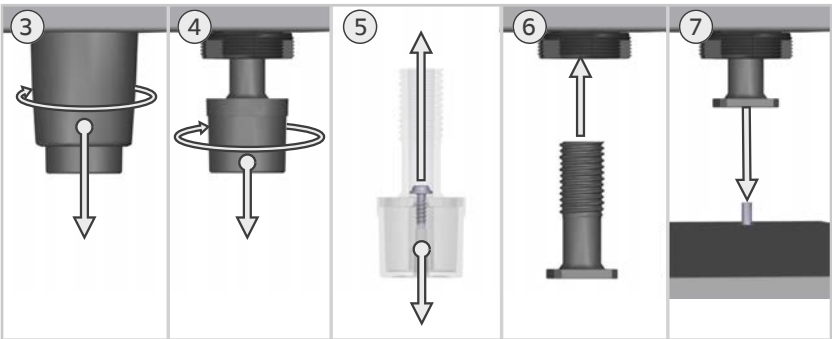


> Der Stellfuß ist entfernt.

2. Drehen Sie den äußeren Teil des Gerätefußes heraus (3).
3. Drehen Sie den inneren Teil des Gerätefußes heraus (4).
4. Entfernen Sie die Schraube aus dem ausgebauten Teil und trennen den Gerätefuß (5).
5. Drehen Sie den abgebildeten Gerätefuß ein (6).

> Das Gerät steht auf den 45-mm-Füßen.

6. Stellen Sie sicher, dass die Gerätefüße auf den Positionierbolzen des Untergestells aufgestellt sind (7).



7. Richten Sie das Gerät, durch Aus- und Eindrehen der hinteren Gerätefüße, erneut aus.
8. Heben Sie das Gerät leicht an und kleben Sie den Dichtungssockel von unten an das Gerät.

>> Der Dichtungssockel ist angeklebt.

>> Das Gerät ist waagerecht ausgerichtet.

RATIONAL AG
Siegfried-Meister-Straße 1
86899 Landsberg am Lech
GERMANY
Tel. +49 (0)8191 3270
info@rational-online.com
www.rational-online.com

RATIONAL Wittenheim SAS
1 rue du Forez
F-68270 Wittenheim
FRANCE
Tel. +33 368 757 500
info.fr@rational-online.com
www.rational-online.com

80.06.206 ▪ V06 ▪ 05/2026 ▪ RTS/ZALU ▪ de-DE